

ÄLTER WERDEN IN STADT UND LANDKREIS LANDSBERG AM LECH



INFORMATIONEN – ANREGUNGEN – HILFEN





www.iwl-ggmbh.de



Werkstätten für Menschen mit
Behinderung gGmbH

Menschen stark machen.
Wir gestalten berufliche Qualifizierung und
Teilhabe am Arbeitsleben für Menschen mit
Behinderung.

Mit unserem breiten Produktions- und Dienst-
leistungsspektrum bieten wir unseren Kunden
individuelle Lösungen.

**Gemeinsam schaffen wir Perspektiven
und stärken Talente.**

Telefon: 08191 9241 - 0



www.iwelo.de



Eine Marke der IWL gGmbH

Für ein natürliches Wohngefühl.
iWELO Möbelsysteme aus Fichte-Massivholz.

iWELO steht für hochwertige Naturholzmöbel,
die mit der Natur und dem Menschen ver-
bunden sind. Hinter der Produktion von iWELO
steckt jede Menge Know-how, Engagement und
Inklusion.

Eine Marke der IWL gGmbH.

Telefon: 08191 9241 - 814



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die demografische Entwicklung in Stadt und Landkreis Landsberg am Lech ist eine Chance, die wir gemeinsam gestalten. Noch nie zuvor konnten Menschen in unserer Region bei guter Gesundheit ein so hohes Alter erreichen. Älterwerden ist heute auch vielfältiger denn je: Viele Seniorinnen und Senioren genießen einen aktiven Lebensstil und suchen nach individuell passenden Möglichkeiten für Bewegung, Begegnung und Weiterbildung. Andere wünschen sich Unterstützung im Alltag oder benötigen Pflegeleistungen. Für alle Lebenslagen möchten wir passende Angebote bereitstellen.

Diese Informationsbroschüre, die erstmalig in enger Kooperation zwischen Stadt und Landkreis Landsberg am Lech entstanden ist, gibt Ihnen einen umfassenden Überblick über nützliche Adressen und bietet hilfreiche Tipps sowie vielfältige Anregungen. Stadt und Landkreis verfügen über ein dichtes Netz an sozialen Einrichtungen und Angeboten. Die Broschüre „Älter werden in Stadt und Landkreis Landsberg am Lech“ dient als Wegweiser, um schnell und unkompliziert die richtigen Ansprechpersonen und passenden Angebote zu finden.

Wir möchten Ihnen damit Möglichkeiten aufzeigen, wie Sie Ihre Gesundheit fördern und aktiv am gesellschaftlichen Leben teilhaben können. Gleichzeitig informieren wir Sie über Unterstützungsangebote für den Fall, dass Sie oder Ihre An- und Zugehörigen Hilfe benötigen.

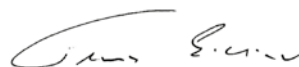


Unser herzlicher Dank gilt allen, die durch ihr ehrenamtliches oder berufliches Engagement beitragen, das soziale Netz in Stadt und Landkreis Landsberg am Lech aufrechtzuerhalten und weiterzuentwickeln. Sie tragen maßgeblich dazu bei, dass sich alle Mitbürgerinnen und Mitbürger in Stadt und Landkreis Landsberg am Lech wohlfühlen und in allen Lebenslagen die passende Unterstützung finden.

Wir wünschen Ihnen, dass Sie mit Hilfe dieser Broschüre Ihr Leben nach Ihren individuellen Vorstellungen bestmöglich gestalten können.



Doris Baumgartl
Oberbürgermeisterin



Thomas Eichinger
Landrat



© Robert Kneschke/AdobeStock

Vorwort der Oberbürgermeisterin und des Landrates 1		3.4.3 Mehrgenerationenwohnen / Generationenwohnen 20	20
1. Aktiv im Alter 5		3.5 Wohnen zu Hause 20	20
1.1 Zeit für sich nutzen 5	5	3.6 Wohnraumanpassung 21	21
1.2 Ehrenamtliches Engagement 5	5	3.7 Fördermöglichkeiten baulicher Maßnahmen 21	21
2. Freizeit 7		3.8 Sicherung von Haus und Wohnung 23	23
2.1 Begegnungsangebote für Senioren 7	7	4. Beratung und Information 24	
2.2 Sport- und Bewegungsangebote 10	10	4.1 Sozialberatung der Wohlfahrtsverbände 24	24
2.3 Bildungsangebote 12	12	4.2 Seniorenberatung 24	24
2.4 Kulturelle Angebote 13	13	4.3 Schuldner- und Insolvenzberatung 25	25
2.5 Ideen für Ausflüge im Landkreis 14	14	4.4 Beratung zu Sozialhilfeleistungen 25	25
2.6 Mittagstische 15	15	4.5 Schwerbehindertenausweis 26	26
3. Wohnen im Alter 17		4.6 Bayerisches Blindengeld 26	26
3.1 Wohngeld 17	17	4.7 Rentenversicherung 26	26
3.2 Staatlich geförderte Sozialwohnungen 17	17	4.8 Beratung bei psychischen Erkrankungen 27	27
3.3 Wohnraumberatung 17	17	4.9 Rechtsberatung 27	27
3.4 Seniorengerechte / barrierefreie Wohnungen 18	18	4.10 Pflegestützpunkt 28	28
3.4.1 Betreutes Wohnen 18	18	4.11 FQA – früher Heimaufsicht 28	28
3.4.2 Ambulant betreute Wohngemeinschaften 19	19	4.12 Suchtberatung 29	29
		4.13 Beratung und Hilfe für Menschen mit Behinderungen 29	29

5. Selbsthilfegruppen	30	10.3 Beratung	63
6. Nachbarschaftshilfen	32	10.4 Rechtliche Vorschriften	64
7. Mobilität	34	11. Hospiz- und Palliativversorgung	65
7.1 Fahrdienste / Personenbeförderung	34	11.1 Allgemeine ambulante Palliativversorgung	65
7.2 Fahrtkosten (Mobilitätshilfe Bezirk)	35	11.2 Spezialisierte ambulante Palliativversorgung	65
8. Medizinische Versorgung	37	11.3 Ambulanter Hospizdienst	67
8.1 Kliniken	37	11.4 Palliative Versorgung im Krankenhaus	67
8.2 Ärzte- und Therapeutenverzeichnis	40	11.5 Stationäres Hospiz	67
8.3 Sanitätsfachgeschäfte	40	11.6 Trauer und Trauerbegleitung	67
9. Pflegerische Versorgung	41	12. Vorsorge für Unfall und Krankheit	68
9.1 Die Pflegeversicherung	41	12.1 Testament	68
9.2 Die Feststellung der Pflegebedürftigkeit	43	12.2 Patientenverfügung	68
9.3 Pflegegrade und Leistungen	43	12.3 Vorsorgevollmacht	68
9.4 Welche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es für die Versorgung zu Hause?	45	12.4 Betreuungsverfügung	69
9.4.1 Ambulante Pflegedienste	45	12.5 Beratung zu Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuung	69
9.4.2 Essen auf Rädern	48	13. Sonstige Einrichtungen und Angebote	70
9.4.3 Ambulanter Betreuungsdienst	49	Notruf-Liste	72
9.4.4 Tagespflege	50	Inserentenverzeichnis / Impressum	U3
9.4.5 Hauswirtschaftliche Hilfe	52		
9.4.6 Hausnotruf	55		
9.4.7 Pflegekurse und Schulungen in der Häuslichkeit	56		
9.4.8 Kurzzeitpflege	56		
9.4.9 Verhinderungspflege	57		
9.5 Vollstationäre Versorgungsmöglichkeiten	59		
9.6 Ergänzende Leistungen der Sozialhilfe	59		
9.7 Bayerisches Landespflegegeld	60		
9.8 Leistungen und Beratungsangebote für pflegende Angehörige	60		
9.8.1 Pflegeunterstützungsgeld	60		
9.8.2 Pflegezeit / Familienpflegezeit	60		
9.8.3 Pflegeberatung	60		
10. Gerontopsychiatrische Versorgung und Demenz	61		
10.1 Bedeutung	61		
10.2 Tipps für den Alltag	62		

U = Umschlagseite



Flipping Book

Ihre Broschüre als Flipping-Book:

- leicht zu blättern
- übersichtlich
- auch mobil!





SEH- & HÖRMANUFAKTUR
KAUFERING • GELTENDORF

...man sieht und hört sich!

In Kaufering und Geltendorf

Julia Schedler und **Jan Kaiser** bieten Ihnen als Kunde gemeinsam mit Ihrem Team gutes Sehen und Hören aus Meisterhand.

**Vereinbaren Sie noch heute
Ihren unverbindlichen
Beratungstermin!**

Rufen Sie uns gerne an oder schreiben
Sie uns eine E-Mail

Fachgeschäft Kaufering

Am Fuggerplatz 2a
86916 Kaufering
08191 - 4284374

Fachgeschäft Geltendorf

Bahnhofstr. 107
82269 Geltendorf
08193 - 4588

info@seh-hoermanufaktur.de
www.seh-hoermanufaktur.de



SEH- & HÖRMANUFAKTUR



FORUMVITAE
NISTLER

Gabriele Nistler D.O.[®] M.R.O.[®] | Heilpraktikerin | Osteopathin

Robert Bosch Straße 6
Telefon 081 91-94 49 96
medical@forumvitae.de

86899 Landsberg am Lech
Fax 081 91-94 49 97
www.forumvitae.de



TIERÄRZTLICHE PRAXIS FÜR KLEINTIERE
MICHAEL RATTENHUBER

Fritz-Winter-Straße 32a · 86911 Dießen am Ammersee
Tel.: 0 8807 / 90 09 200 · Mobil: 0 1523 / 396 43 21
www.kleintierpraxis-rattenhuber.de



© Pixel-Shot/AdobeStock

1. AKTIV IM ALTER

Das „Alter“ ist ein langer Zeitraum. Für manche ist es der Beginn des Ruhestands, für andere beginnt es mit einem bestimmten Geburtstag, für wieder andere ist es ein Gefühl. Alt wird niemand gern und alt sind so wieso immer die anderen. Dabei sind ältere Menschen heute gesünder und unternehmungslustiger als jemals zuvor. Dank steigender Lebenserwartung haben wir heute immer mehr 100-Jährige unter uns.

1.1 Zeit für sich nutzen

Nutzen Sie Ihre neu gewonnene Zeit nach dem Motto: „Es kommt nicht darauf an, wie alt man wird, sondern wie man alt wird“ (Ursula Lehr, ehemalige Bundesministerin). Suchen Sie nach Möglichkeiten, Ihre Zeit zu gestalten. Dabei gilt: Auch in hohem Alter können wir Neues lernen. Dadurch werden kognitive Reserven gestärkt, die Abbauprozessen im Hirn entgegenwirken können.

Suchen Sie sich Gleichgesinnte, pflegen Sie Kontakte und nutzen Sie Begegnungsmöglichkeiten. Es gibt viele Angebote für Senioren. Beugen Sie aktiv der Einsamkeit vor. Integrieren Sie Alleinstehende. Menschen, die sozial eingebunden sind, sind gesünder und zufriedener.

Wer sein Leben bereichern und die freie Zeit besser nutzen möchte, kann derartige Angebote bei den Vereinen und Sozialträgern der Kommunen, der Kirchen oder der Sozialverbände erfragen, unter dem Punkt 2 Freizeitmöglichkeiten finden Sie eine zahlreiche Auswahl an Anbietern.

1.2 Ehrenamtliches Engagement

Bringen Sie Ihre lebenspraktischen Fähigkeiten und Ihr Wissen in die Gesellschaft ein. Sie nehmen durch Ihr Engagement weiter teil am gesellschaftlichen Leben und können

Kontakte zu anderen Menschen knüpfen, pflegen und das eigene Leben weiterhin aktiv gestalten.

Aktiv sein bedeutet für viele Menschen auch, sich sinnvoll zu engagieren und eine ehrenamtliche Aufgabe zu übernehmen. Auch wenn ehrenamtliche Arbeit bedeutet, kein Geld zu erhalten, gibt es viele gute Gründe sich ehrenamtlich zu engagieren, z. B. soziale Verantwortung zu übernehmen, der Gesellschaft etwas zurück zu geben, mitzugestalten und vor allem Kontakte zu knüpfen und sozial eingebunden zu sein.

Haben Sie Lust sich ehrenamtlich zu engagieren?

Die **Koordinationsstelle Engagierter Bürger (k.e.b.)** ist eine Anlaufstelle rund um das Thema Ehrenamt im Landkreis Landsberg. Dort können Sie sich informieren und beraten lassen. Unter www.keb-landkreis-landsberg.de/ finden Sie neben weiteren Informationen auch eine Ehrenamtsbörse mit sämtlichen Angeboten und Gesuchen im ehrenamtlichen Bereich.

Koordinationsstelle Engagierter Bürger – k.e.b.

Landratsamt Landsberg am Lech
von-Kühlmann-Straße 15, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 129-1559
E-Mail: ehrenamt@LRA-LL.Bayern.de
Internet: www.keb-landkreis-landsberg.de

Das **AWO-Mehrgenerationenhaus** bietet jährlich eine 6-tägige Qualifizierung als seniorTrainerIn an. Dabei wird das nötige Handwerkszeug vermittelt um Projekte zu initiieren. Infos unter awo-obb.de/senioren/einrichtung/awo-mehrgenerationenhaus-landsberg (Ehrenamtsausbildung).

Zahlreiche **Nachbarschaftshilfen** (siehe Seite 32 / Punkt 6) haben sich bereits etabliert und suchen Mitstreiter. Schenken Sie Zeit. Jeder kann sich nach seinen persönlichen Interessen und zeitlichen Möglichkeiten einbringen. Fragen Sie nach, Sie sind willkommen!

1. AKTIV IM ALTER

Hier finden Sie weitere Anlaufstellen, für ehrenamtliches Engagement:

Aktiv-Senioren Bayern e. V.

Landshuter Allee 11, 80637 München

E-Mail: info@aktivsenioren.de

Telefon: 089 222237

Internet: www.aktivsenioren.de

Unterstützung von Existenzgründern, kleinen und mittleren Unternehmen sowie gemeinnützigen Organisationen bei betriebswirtschaftlichen Fragen

Alzheimer Gesellschaft Lechrain e. V.

E-Mail: kontakt@alzheimer-lechrain.de

Internet: www.alzheimer-lechrain.de

z. B. Helferkreis

AWO-Mehrgenerationenhaus Landsberg

Hubert-von-Herkomer-Straße 73, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 3052791

E-Mail: mehrgenerationenhaus.landsberg@awo-obb.de

z. B. Ehrenamtsausbildung, Alt hilft Jung

Beirat für Menschen mit Behinderung

Lechstraße 2, 86899 Landsberg am Lech

E-Mail: hz-offene-hilfe-ll@regens-wagner.de

BiLL Beschäftigungsinitiative e. V.

Kaufhaus der schönen Dinge

Galgenweg 2, 86899 Landsberg am Lech

Internet: www.bi-ll.de

Caritasverband Landsberg

Lechstraße 2, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 9699713

E-Mail: mail@caritas-landsberg.de

z. B. Nachbarschaftshilfe, Kleiderladen

Dahoam in Reisch e. V.

Telefon: 0172 8393162

E-Mail: vorstandschafft@dahoaminreisch.de

Veranstaltungen für Jung und Alt, soziale Aktivitäten

Familienoase Landsberg

Waldheimer Straße 11, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 4289363

E-Mail: familienpaten@familienoase.org

z. B. Übernahme von Familienpatenschaften

Helferkreis Landsberg

Telefon: 08191 129-1398

E-Mail: stefanie.vonValta@LRA-LL.Bayern.de

Internet: www.landkreis-landsberg.de/soziales

Ehrenamtliches Engagement für Geflüchtete, Asyl, Integration

Repair Café Landsberg am Lech

Am Penzinger Feld 15 (MakerSpace)

86899 Landsberg am Lech

Internet: www.efi-landsberg.de/repaircafe/

Seniorenmanagement Erpfting

Postanschrift: Katharinenstraße 1, 86899 Landsberg am Lech

Besucheranschrift: Hauptstraße 46, 86899 Landsberg am Lech-Erpfting

Telefon: 08191 9636566

E-Mail: seniorenmanagement-erpfting@landsberg.de

Seniorenmanagement Landsberg

Postanschrift: Katharinenstraße 1, 86899 Landsberg am Lech

Besucheranschrift: St.-Ulrich-Platz 6,

86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 128-129

E-Mail: seniorenmanagement@landsberg.de

2. FREIZEIT

2.1 Begegnungsangebote für Senioren

Für viele (alleinstehende) ältere Menschen wird es schwierig, ihre Freizeit selbst zu gestalten und zu planen. Aus diesem Grund haben sich verschiedene Organisationen darum bemüht, Begegnungsmöglichkeiten für Senioren zu schaffen und kontinuierlich anzubieten:

AWO Mehrgenerationenhaus

Hubert-von-Herkomer-Straße 73, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 3052791
E-Mail: mehrgenerationenhaus.landsberg@awo-obb.de
Internet: www.awo-obb.de
z. B. Spielenachmittag, ErzählCafé, Mehrgenerationenchor

Café Freiraum

Pater-Rupert-Mayer-Straße 30, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 6409507
z. B. Spieletreffs, günstiger Mittagstisch

Caritaszentrum, Cari-Café

Lechstraße 2, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 9699740
E-Mail: spdi@caritas-landsberg.de
Montagscafé 14tägig, begleitetes Kontaktangebot

Dahoam in Reisch e. V.

Reisch, 86899 Landsberg am Lech
E-Mail: vorstandschafft@dahoaminreisch.de
z. B. Kaffeekranzler, Vorträge

Evangelische Kirchengemeinde Landsberg am Lech

Von-Kühlmann-Straße 39, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 4437
E-Mail: pfarramt.landsberg-lech@elkb.de
z. B. Seniorennachmittage, Besuche



Hospitz- und Palliativverein

Spöttinger Straße 14 a, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 423 88
E-Mail: info@hvp-landsberg.de
Internet: www.hvp-landsberg.de/kontakt
z. B. Trauercafé, Kino

Katholisches Pfarramt Zu den Heiligen Engeln

Hindenburgring 15, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 4300
E-Mail: info@hlengel.de

Katholische Pfarreiengemeinschaft Mariä Himmelfahrt Landsberg

Ludwigstraße 167, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 59494

Kneipp-Verein Landsberg am Lech

Hauptplatz 152, 86899 Landsberg am Lech
E-Mail: kneipp-landsberg@gmx.de
Internet: www.kneipp-landsberg.de
z. B. Vorträge, Spielenachmittage

Wer nicht mobil ist oder sich im privaten Umfeld wohler fühlt, kann sich beim **„Landsberger Haus-Besuchsdienst“** melden: Besuchsdienstleitung 0176 24513450

2. FREIZEIT



Seniorenclub „Gemeinsam gegen Einsamkeit“ (BRK)

Max-Friesenegger-Straße 45, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 9188-0

E-Mail: info@brk-landsberg.de

Internet: www.brk-landsberg.de

Seniorenbeirat Landsberg am Lech

Postanschrift: Katharinenstraße 1, 86899 Landsberg am Lech

Besucheranschrift: St.-Ulrich-Platz 6, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 128-131

E-Mail: seniorenbeirat@landsberg.de

Internet: www.seniorenbeirat-landsberg.de

Seniorenkulturprogramm (z. B. Ausflüge, Tanznachmittage, offener Mittagstisch, Newsletter für Senioren)

Seniorentreff (Club 60+)

VdK Ortsverband Landsberg

Hindenburgring 15 d, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: 0176 84240563

E-Mail: ov-landsberg-am-lech@vdk.de

z. B. Ausflüge, Vorträge

Internet: www.pg-mariaehimmelfahrt.de

Mittwochscafé nach dem Gottesdienst

Einrichtung	Anschrift	Telefon / E-Mail / Internet	Ansprechpartner
Katholisches Pfarramt St. Vitus	Kirchweg 4 86492 Egling an der Paar	08206 320 egling@bistum-augsburg.de	
Chor „The Sweet 60s e. V.“		0170 1663835 info@thesweet60s.de www.thesweet60s.de	
Senioren-Kaffeekränzchen	Bürgerhaus Obermeitingen 86836 Obermeitingen	08232 1435 brigitteid@gmx.de	Frau Rid
Seniorenverein Hurlach	Poststraße 7 86857 Hurlach	08248 968070 senioren.hurlach@t-online.de	Herr Schmitz
Augustinum Dießen am Ammersee	Am Augustinerberg 86911 Dießen am Ammersee	08807 700 www.augustinum.de	
Altenclub der AWO Kaufering – Bernhard Mödl	86916 Kaufering	08191 70808	Herr Mödl
Pfarreiengemeinschaft Kaufering	Thomas-Morus-Haus 86916 Kaufering	08191 7183	
Evangelische Pauluskirche Seniorenkreis	Dr.-Gerbl-Straße 24 86916 Kaufering	08191 7275	
Quartiersmanagement Kaufering	Bayernstraße 9 86916 Kaufering	08191 664451 quartiersmanagement@kaufering.de	Frau Knapp
Füreinander e. V.	Bahnhofstraße 31 86919 Utting am Ammersee	08806 923064 info@fuereinander-ammersee.de	Frau Birner

2. FREIZEIT

Einrichtung	Anschrift	Telefon / E-Mail / Internet	Ansprechpartner
Seniorenkreis Denklingen	86920 Denklingen	08243 1649	Frau Salcher-Stinglwagner
Seniorenkreis Epfach	86920 Denklingen	08191 9705894	
Seniorenclub Eresing-Pflaumdorf	86922 Eresing	08191 5833	
Seniorenkreis Leeder	86925 Fuchstal	08243 1664	Frau Nieberle
Seestaller Herbst 60+	86925 Fuchstal	08243 1633	Frau Welz
Senioren Asch Pfarrei	86925 Fuchstal	08243 2305 pg-fuchstal@bistum-augsburg.de	Frau Greiter
Seniorenkaffee im Hofgartenhaus	86925 Fuchstal	08243 960606 seniorenbeauftragter@fuchstal.de	Herr Schmidt
Bürgerforum Buntess Fuchstal	86925 Fuchstal	08243 960606 seniorenbeauftragter@fuchstal.de	Herr Schmidt
Kath. Dt. Frauenbund, Zweigstelle Greifenberg	Rupert-Mayer-Haus Hauptstraße 57 86926 Greifenberg	ursula@schriemer.de	
Seniorencafe	Hauptstraße 32 86926 Greifenberg	f.schuller@gmx.de oder ursula@schriemer.de	Herr Schuller und Frau Schriemer
Spielenachmittag im Bürgerhaus	86928 Hofstetten		
Seniorenachmittag Hofstetten Bürgerhaus	86928 Hofstetten		
Seniorenachmittag Hagenheim (im Feuerwehrhaus)	86928 Hofstetten		
Pflegestammtisch	86928 Hofstetten	0176 24513450 ov-puergen-hofstetten@vdk.de	Organisator VdK Ortsverband (im Café Klas)
Kirchlich-Gemeindliches-Zentrum Pürgen	Weilheimer Straße 12 86932 Pürgen	08196 93010	Seniorenstüberl, Frau Voit
Seniorentreff Feuerwehrhaus Stoffen	86932 Pürgen		Frau Degenfeld
Teestunde-Seniorentreff	86934 Reichling	08194 9982766	Frau Huber
Pfarrei Hl. Kreuz Schwabhausen	Dorfstraße 16 86947 Weil	08193 999570 shr.gnotz@gmx.de	Frau Maier und Frau Notz
Seniorenbüro – Gemeinwohlarbeit zur Betreuung älterer Bürger	86492 Egling an der Paar	08206 9638605 gahlert@egling.com	Frau Gahlert, für die Gemeinden Egling an der Paar, Eresing, Weil, Windach
Pfarrgemeinderat Apfeldorf	86974 Apfeldorf	08869 457 BaderKreuzbauer@aol.com	Frau Bader
Ü80-Stammtisch	86974 Apfeldorf	08869 1522	Frau Ehle

2. FREIZEIT

2.2 Sport- und Bewegungsangebote

Sich sportlich zu betätigen hält fit. Gerade im Alter kann eine sportliche Betätigung dazu beitragen seine gesundheitliche Situation nachhaltig zu verbessern bzw. eine gute körperliche Verfassung zu erhalten. Regelmäßige körperliche Betätigung senkt das Risiko eines Herzinfarkts, stabilisiert das Immunsystem und stärkt die Muskulatur. Die beliebtesten Sportarten im Herbst des Lebens sind Schwimmen, Wandern, Radfahren und Gymnastik. Neben dem sozialen Aspekt ist regelmäßige Bewegung nicht nur für die Gesundheit wichtig, sondern auch für den Erhalt der Selbstständigkeit

Im Landkreis haben sich die sogenannten „**Offenen Bewegungstreffs**“ etabliert.

Es handelt sich um ein bewegungsförderndes Angebot im Freien, das kostenlos und i.d.R. ganzjährig angeboten wird. Angeleitet werden die Treffs von geschulten „ÜbungsbegleiterInnen“, die ehrenamtlich tätig sind. Sie finden mitten in der Kommune z. B. in Parks, auf Spielplätzen oder sonstigen Grünflächen statt. Eine Bewegungseinheit dauert 30 Minuten. Weder An- oder Abmeldung noch spezielle Ausrüstung sind dafür erforderlich.

Hier finden Sie eine Übersicht der „**Offenen Bewegungstreffs**“ in der Stadt Landsberg am Lech:

- Montags, 09:00 Uhr: Friedheim + 09:30 Uhr: Quartierspark, auf Höhe des Spielplatzes
- Dienstags, 09:30 Uhr: Waldheimer Platz, gegenüber der Grundschule + am Wiesenring, Ecke Margeritenweg, am Waldrand
- Mittwochs, 09:30 Uhr: Grünstreifen beim Zebrastreifen Ahornallee / Pater-Rupert-Mayer-Straße
- Donnerstags, 09:00 Uhr in Erpfting (14-tägig) + 10:00 Uhr: Am Papierbach, Europaplatz 1

Alle weitere Bewegungstreffs im gesamten Landkreis finden Sie hier:

www.gesundheitsregionplus-landsberg.de/projekte/offene-bewegungstreffs

Zusätzlich gibt es das Angebot „**Bewegung auf der Pfettenwiese**“

in der Stadt Landsberg.

Kostenlos wird dort Tai-Chi,

Qi Gong, Yoga usw. im Freien angeboten:



Des Weiteren gibt es im Bereich des Seniorensports neben den klassischen Sportvereinen auch Volkshochschulen, professionelle Anbieter wie Fitnessstudios auch Anbieter der ehrenamtlichen Seniorenarbeit:

Einrichtung	Anschrift	Telefon / E-Mail / Internet	Hinweis
AWO-Mehrgenerationenhaus	Hubert-von-Herkomer-Straße 73 86899 Landsberg am Lech	08191 3052791 mehrgenerationenhaus.landsberg@awo-obb.de www.awo-obb.de/senioren/einrichtung/awo-mehrgenerationenhaus-landsberg	z. B. Qi Gong
Bayerisches Rotes Kreuz	Max-Friesenegger-Straße 45	08191 9188-0 info@brk-landsberg.de www.brk-landsberg.de	z. B. Seniorengymnastik

2. FREIZEIT

Einrichtung	Anschrift	Telefon / E-Mail / Internet	Hinweis
Städtischer Boule Platz	Lechstraße (Mühlgasse/Bruder-gasse) 86899 Landsberg am Lech		Freies Boulespiel, Verein BouleOver e. V. (www.bouleover-ll.de - Schnupperer willkommen)
Caritas Kreisverband Landsberg am Lech	Lechstraße 2 86899 Landsberg am Lech	08191 9699740 spdi@caritas-landsberg.de	QiGong im Luna Park
DAV Landsberg am Lech	MalteserStraße 425f 86899 Landsberg am Lech	0152 28902947 gruppe50plus@dav-landsberg.de www.dav-landsberg.de	z. B. Gruppe 50+
FT Jahn Landsberg e. V.	Jahnstraße 23 86899 Landsberg am Lech	08191 47175 www.ftjahn-landsberg.de	z. B. Bogenschießen
Kneipp-Verein Landsberg am Lech	Hauptplatz 152 86899 Landsberg am Lech	kneipp-landsberg@gmx.de www.kneipp-landsberg.de	z. B. leichte Wanderungen, Tischtennis
Lechtalbad Kaufering	Landrat-Müller-Hahl-Straße 15	08191 129-1163 info@lechtalbad.de www.lechtalbad.de	z. B. Freibad, Hallenbad, Sauna, Wassergymnastik
Quartierspark	Spitalfeldstraße 13 86899 Landsberg am Lech		z. B. Fitness- und Massageräte für Erwachsene
Seniorenmanagement Erpfting	Hauptstraße 46 86899 Landsberg am Lech	08191 9636566 seniorenmanagement-erpfting@landsberg.de	z. B. Dorfspaziergänge
TSV Landsberg	Hungerbachweg 1 86899 Landsberg am Lech	08191 941906 info@tsv-landsberg.de www.tsv-landsberg.de	z. B. Wirbelsäulengymnastik, Herz- und Diabetessport, Wanderfreunde
Volkshochschule Landsberg	Hubert-von-Herkomer-Straße 10 86899 Landsberg am Lech	08191 128-111 vhs@landsberg.de vhs@landsberg.de	z. B. Seniorengymnastik 55+, Fit in jedem Alter
Inselbad Landsberg am Lech	Lechstraße 10 86899 Landsberg am Lech		Freibad mit Lechstrand
Seniorenbeirat der Stadt Landsberg am Lech	Katharinenstraße 1 86899 Landsberg am Lech		z. B. Tanznachmittage, leichte Wanderungen
ADFC Kreisverband landsberg am Lech e. V.	Postfach 101236 86899 Landsberg am Lech	0172 5283776 kontakt@adfc-landsberg.de	z. B. Fahrsicherheits-training, Touren
Füreinander e. V.	Bahnhofstraße 31 86919 Utting am Ammersee	08806 923064 info@fuereinander-ammersee.de www.fuereinander-ammersee.de	
Volkshochschule Ammersee- West	Hofstattstraße 5 Utting am Ammersee		

2. FREIZEIT



© Rawpixel Ltd./AdobeStock

2.3 Bildungsangebote

Weiterbildung ist keine Frage des Alters. Im wohlverdienten Ruhestand erkunden viele Senioren neue Themenfelder, für die sie während des Arbeitsalltags nicht genügend Zeit aufbringen konnten. So widmen sich Senioren verschiedenen Interessensgebieten wie Computer und Technik, Fremdsprachen, Naturkunde oder Literatur. Welche Bildungsangebote in Ihrer Nähe zur Verfügung stehen, erfahren Sie zum Beispiel bei folgenden Anbietern:

Einrichtung	Anschrift	Telefon / E-Mail / Internet	Hinweis
Volkshochschule Landsberg	Hubert-von-Herkomer-Straße 110 86899 Landsberg am Lech	08191 128-111, vhs@landsberg.de www.vhs-landsberg.de	
Stadtmuseum Landsberg am Lech	von-Helfenstein-Gasse 426 86899 Landsberg am Lech	08191 128-360 stadtmuseum@landsberg.de www.museum-landsberg.de	
AWO-Mehrgenerationenhaus Landsberg am Lech	Hubert-von-Herkomer-Straße 73 86899 Landsberg am Lech	08191 3052791 mehrgenerationenhaus.landsberg@awo-obb.de www.awo-obb.de/senioren/einrichtung/awo-mehrgenerationenhaus-landsberg	Offener Begegnungsort für Menschen jeden Alters mit verschiedenen Angeboten (z. B. Mediensprechstunde, Ehrenamtsausbildung).
Bayerisches Rotes Kreuz	Max-Friesenegger-Straße 45 86899 Landsberg am Lech	0176 24513450 seniorenarbeit@brk-landsberg.de www.brk-landsberg.de	z. B. Erste Hilfe für Senioren
Volkshochschule Kaufering, Außenstelle Hurlach	Poststraße 7 86857 Hurlach	08191 664220, vhs@kaufering.de www.vhs-kaufering.de	z. B. Seniorengymnastik
Volkshochschule Dießen am Ammersee	Marktplatz 1 86911 Dießen am Ammersee	08807 6063, vhs@diessen.de www.vhs-diessen.de	z. B. Qi Gong
Volkshochschule Kaufering	Albert-Schweizer-Straße 4 a 86916 Kaufering	08191 664220, vhs@kaufering.de www.vhs-kaufering.de	
Volkshochschule Ammersee-West	Hofstattstraße 5 86919 Utting am Ammersee	08806 959790 info@vhs-ammersee-west.de	
Füreinander e. V.	Bahnhofstraße 31 86919 Utting am Ammersee	08806 923064 info@fuereinander-ammersee.de www.fuereinander-ammersee.de	

2.4 Kulturelle Angebote

Von Theater- oder Museumsbesuchen, über Konzerte bis hin zu Kunstausstellungen – es gibt eine bunte Auswahl an kulturellen Freizeitaktivitäten. Schließlich steht nach dem Berufsleben oft mehr Zeit zur Verfügung, sodass diese Angebote in ihrer Vielfältigkeit in Ruhe genossen werden können. Auch örtliche Sehenswürdigkeiten werden aufs Neue entdeckt!

Hier finden Sie Anbieter für Kultur:



© VisualProduction/AdobeStock

Einrichtung	Anschrift	Telefon / E-Mail / Internet	Hinweis
Stadttheater Landsberg am Lech	Schlossergasse 381 86899 Landsberg am Lech	08191 128-333 www.stadttheater-landsberg.de	
Filmforum im Stadttheater	Schlossergasse 381 86899 Landsberg am Lech	08191 128-333 www.stadttheater-landsberg.de	Art-House-Filme, z. T. mit Diskussion
Tourismusbüro der Stadt Landsberg	Hauptplatz 152 86899 Landsberg am Lech	08191 128-246 stadtfuehrung@landsberg.de www.landsberg/tourismus/stadtfuehrungen	z. B. Stadtführungen für Senioren
Rathauskonzerte	Hauptplatz 152 86899 Landsberg am Lech	08191 128-333 kultur@landsberg.de	z. B. klassische Kon- zerte im Historischen Rathaus
Stadtpfarrkirche Landsberg am Lech	Ludwigstraße 167 86899 Landsberg am Lech	www.landsberger-orgelsommer.de	
Stadtmuseum Landsberg am Lech	von-Helfenstein-Gasse 426 86899 Landsberg am Lech	08191 128-360 www.museum-landsberg.de	
Herkomer Museum	Von-Kühlmann-Straße 2 86899 Landsberg am Lech	08191 128-360, bzw. -251 herkomer-museum@landsberg.de www.herkomer.de	Museum mit Café
Olympia Kino	Kolpingstraße 131 86899 Landsberg am Lech	08191 943283 www.kino-landsberg.de	z. B. Seniorenvorstel- lungen, Live-Übertra- gungen von Opern usw.
Stadtbibliothek Landsberg am Lech	Lechstraße 132 1/2 86899 Landsberg am Lech	08191 128 565 stadtbibliothek@landsberg.de https://webopac.winbiap.de/landsberg/	z.B. Medienbox zum Thema Demenz
Seniorenbeirat der Stadt Landsberg am Lech	Katharinenstraße 1 86899 Landsberg am Lech	08191 128-131 seniorenbeirat@landsberg.de www.seniorenbeirat-landsberg.de	z. B. Seniorenkultur- programm, Fahrten

2. FREIZEIT

Einrichtung	Anschrift	Telefon / E-Mail / Internet	Hinweis
Volkshochschule Landsberg am Lech	Hubert-von-Herkomer-Straße 110 86899 Landsberg am Lech	08191 128-311 vhs@landsberg.de www.vhs-landsberg.de	
Seniorenverein Hurlach	Poststraße 7 86857 Hurlach	08248 968070 senioren.hurlach@t-online.de	
Volkshochschule Kaufering	Albert-Schweitzer-Straße 4 a 86916 Kaufering	08191 664220 verwaltung@vhs-kauferring.de	
Filmpalast Kaufering	Viktor-Frankl-Straße 7	08191 94736-26 www.mein-filmpalast.de	
Füreinander e. V.	Bahnhofstraße 31 86919 Utting am Ammersee	08806 923064	
Buchclub	86926 Greifenberg	f.schuller@gmx.de oder ursula@schriemer.de	
Cineplex Penzing	Graf-Zeppelin-Straße 11 86929 Penzing	www.cineplex.de	

2.5 Ideen für Ausflüge im Landkreis

Ammerseeschiffahrt

Landsberger Straße 81, 82266 Inning / Stegen

Telefon: 08143 9402

E-Mail: ammersee@seenschiffahrt.de

Internet: www.seenschiffahrt.de/de/ammersee/

Burgruine Haltenberg

zwischen Kaufering und Scheuring

Telefon: 08191 1291052

E-Mail: kreisheimatpflege@LRA-LL.Bayern.de

Internet: www.landkreis-landsberg.de/burgruine-haltenberg-1/

Kloster St. Ottilien

Erzabtei 1, 86941 Eresing

Telefon: 08193 710, E-Mail: kontakt@ottilien.de

Internet: www.erzabtei.de

Lechpark Pössinger Au

(mit Wildgehege, Kneipp-Becken und Einkehrmöglichkeit in der Gaststätte Teufelsküche)

86899 Landsberg am Lech

Internet: www.landsberg.de/tourismus/freizeit-erlebnis/
lechpark-poessinger-au/

Schloss Kaltenberg

Schloss Straße 10, 82269 Kaltenberg

Telefon: 08193 933100

E-Mail: info@schloss-kaltenberg.de

Internet: www.schloss-kaltenberg.de

Steinzeitdorf Pestenacker

Hauptstraße 100, 86947 Weil, Ortsteil Pestenacker

E-Mail: steinzeitdorf-pestenacker@lra-bayern.de

Internet: www.steinzeitdorf-pestenacker.de

2. FREIZEIT

2.6 Mittagstische

Ältere Menschen nehmen zunehmend mit großer Freude an gemeinsamen Mittagstischen teil. Sie genießen die Möglichkeit eine kostengünstige, ausgewogene Mahlzeit in Gesellschaft einzunehmen und haben Freude an den Unterhaltungen und lernen dabei neue Menschen kennen. Die Mittagstische finden entweder in wechselnden Lokalen oder in Gemeinschaftsräumlichkeiten der Kommune bzw. in Einrichtungen für Senioren statt. In manchen Orten bietet die Nachbarschaftshilfe einen Hol- und Bringservice an. Eine Nachfrage lohnt sich!

Seniorenbeirat der Stadt Landsberg am Lech

86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 128-131

E-Mail: seniorenbeirat@landsberg.de

Internet: www.seniorenbeirat-landsberg.de

Offener Mittagstisch in wechselnden Lokalen;
die Termine werden in einem Flyer, auf der Homepage
sowie in der Tagespresse veröffentlicht

AWO-Seniorenzentrum Bürgerstift Landsberg

Lechstraße 4, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 919, Anmeldung erforderlich

E-Mail: info@sz-ll.awo-obb.de

Caritas, HI.-Geist-Spital

Kommerzienrat-Winklhofer-Straße 3

86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 94085-0

E-Mail: info@heilig-geist.cab-caritas.de

Für die Anwohnerinnen und Anwohner aus der näheren
Umgebung



© peopleimages.com/AdobeStock

Café Freiraum

Pater-Ruper-Mayer-Straße 30, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 6409507

E-Mail: Freiraum@awo-obb.de

Seniorenverein Hurlach

86857 Hurlach

Telefon: 08248 968070, Herr Schmitz

E-Mail: rjs.hurlach@t-online.de

Mittagstisch Hofstetten

Wechselnde Lokalitäten, 86928 Hofstetten

nfo über Mitteilungsblatt und Aushang

Quartiersmanagement Kaufering

86916 Kaufering

Telefon: 08191 664451

E-Mail: quartiersmanagement@kaufering.de

Seniorenclub Weil

86947 Weil

Telefon: 08195 999844

Frau Hafner

Dietmar Kreitner

Schreinermeister
Fachberater für
barrierefreies

Landsberger Straße 15
86946 Issing

Tel: 08194/696
Mobil: 0172/8252723

info@barrierefrei-landsberg-ammersee.de
www.barrierefrei-landsberg-ammersee.de

wohnen mit weitblick



Bad, Küche und Wohnraum
individuell gestaltet



Jürgen Hinträger

Schreinerei – Meisterbetrieb



Generationenfreundlicher Betrieb
Service + Komfort



Kreuthofer Straße 6 · 86899 Landsberg/Reisch
Telefon 0 81 91-2 25 74 · info@schreinerei-hintraeger.de
www.schreinerei-hintraeger.de

BARRIEREFREI WOHNEN



BESTE
BAD
STUDIOS
2024



Gradlinig. Zeitlos. Schön.

Das sind Bäder von Bukoll aus Dießen am Ammersee.
Lassen Sie sich in unserem Showroom inspirieren und
erzählen Sie uns von Ihrem Traumbad, dass wir gerne
mit Ihnen gemeinsam realisieren.

BUKOLL
BÄDER + WÄRME

3. WOHNEN IM ALTER

Der Wohnbereich ist für ältere Menschen ein wichtiger Rückzugsort, mit steigendem Lebensalter wird mehr an Lebenszeit in der Wohnung verbracht. Daher ist mit steigendem Hilfebedarf und zurückgehender Mobilität der Wohnraum ein bedenkenswerter Aspekt.



3.1 Wohngeld

Im Zuge steigender Lebenshaltungs- und Energiekosten wird es für viele Bürger schwieriger die monatlichen Kosten für Miete oder den Unterhalt des Eigenheims aufzubringen. Hier kann Wohngeld oder Lastenzuschuss unter bestimmten Umständen in Anspruch genommen werden. Wohngeld wird nach Antragstellung und Prüfung der Berechtigungsvoraussetzungen gewährt. Die Anträge erhalten Sie bei der Wohngeldstelle des Landratsamtes Landsberg.

Landratsamt Landsberg am Lech

Von-Kühlmann-Straße 15, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 129-0

E-Mail: poststelle@LRA-LL.Bayern.de

Internet: www.landkreis-landsberg.de

3.2 Staatlich geförderte Sozialwohnungen

Der Staat fördert den Bau von Sozialwohnungen, um für Personen mit geringerem Einkommen preisgünstigen Wohnraum zu schaffen. Die Vermieter von öffentlich geförderten Wohnungen sind verpflichtet von den Mietern vor Bezug einen Wohnberechtigungsschein zu verlangen.

Wo kann ich einen Wohnberechtigungsschein erhalten?

Einen allgemeinen Wohnberechtigungsschein stellt die Gemeinde bzw. das Landratsamt des Wohnsitzes zur Zeit der Antragstellung aus.

Stadt Landsberg – Bauordnungsamt

Katharinenstraße 1, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 128-230 oder -252

E-Mail: bauordnung@landsberg.de

Internet: www.landsberg.de

Landratsamt Landsberg – Liegenschaftsverwaltung

Justus-von-Liebig-Straße 12, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 129-1146

E-Mail: poststelle@LRA-LL.Bayern.de

Internet: www.landkreis-landsberg.de

3.3 Wohnraumberatung

Auch im Fall von Krankheit, Mobilitätseinschränkungen oder Behinderung möchten Menschen im vertrauten Umfeld bleiben. Deshalb ist es wichtig, sich über die Möglichkeiten einer individuellen Umgestaltung des Wohnumfeldes zu informieren. Als Beratungsmöglichkeiten stehen zur Verfügung:

Wohnraumberatung im Landkreis Landsberg am Lech

Die Beratung für Wohnraumanpassung im Landkreis Landsberg wird durch speziell geschulte ehrenamtliche Berater erbracht. Das Angebot beinhaltet u.a. Informationen zum Erkennen und Beseitigen von Hindernissen und Gefahrenquellen, zur Versorgung mit technischen Hilfsmitteln, zu Umbaumaßnahmen, zu Finanzierungsmöglichkeiten und zu weiteren Ansprechpartnern.

3. WOHNEN IM ALTER

Die Beratung ist kostenlos und findet nach telefonischer Vereinbarung als Hausbesuch statt. Für eine Terminvereinbarung wenden Sie sich bitte an den Pflegestützpunkt Landsberg am Lech.

Pflegestützpunkt Landsberg am Lech

Wohnraumanpassungsberatung

Von-Kühlmann-Straße 15, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 129-1555

E-Mail: pflegestuetspunkt@LRA-LL.Bayern.de

Internet: www.pflegestuetspunkt-landkreis-landsberg.de

Beratungsstelle der Bayerischen Architektenkammer

Waisenhausstraße 4, 80637 München

Telefon: 089 139880-80

Internet: www.beratungsstelle-barrierefreiheit.de

Das Beraterteam der Architektenkammer leistet Unterstützung bei planerischen und baulichen Fragen bei Neubau, bei bestehenden Objekten und des Wohnumfeldes.

3.4 Seniorengerechte / barrierefreie Wohnungen

In einigen Gemeinden des Landkreises gibt es barrierefreie Wohnungen. Seniorengerechte Wohnungen oder barrierearme Wohnungen (frei von Schwellen, Aufzug, breite Türen) gewährleisten, dass man sich z. B. auch mit Rollstuhl innerhalb der Wohnung selbstständig bewegen kann.

3.4.1 Betreutes Wohnen

Im Landkreis bestehen einige Anlagen im Sinne des Betreuten Wohnens. Das sind Anlagen, die neben dem Wohnungsangebot (seniorengerechte Appartements) als Grundleistung

auch unterschiedlich gestaltete Betreuungsleistungen (Wahlleistungen) zusätzlich anbieten. Diese Konzeption kann dem Bedürfnis alter Menschen nach Eigenständigkeit und Versorgung durch professionelle Dienstleister nachkommen. Es ist wichtig, sich genau über das jeweilige Angebot zu informieren, da die Intensität der Betreuungsleistungen unterschiedlich ist und der Begriff Betreutes Wohnen nicht einheitlich verwendet wird.

Anbieter von Betreutem Wohnen im Stadtgebiet Landsberg:

SeniorenWohnen am Englischen Garten

Am Englischen Garten, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 128-201

E-Mail: seniorenwohnen@landsberg.de

Internet: www.landsberg.de

SeniorenWohnen am Jesuitenkolleg

Komm.-Winklhofer-Platz 1, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 128-401

E-Mail: seniorenwohnen@landsberg.de

Internet: www.landsberg.de

Betreutes Wohnen am Brunnenhof

Ahornallee 117, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 943413

E-Mail: betreutes-wohnen@brk-landsberg.de

Weitere Anbieter von Betreutem Wohnen im Landkreis Landsberg:

Seniorenwohnungen Dießen – H & H Seniorenprojekt GmbH

Prinz-Ludwig-Straße 4, 86911 Dießen am Ammersee

Telefon: 08191 3057520

3. WOHNEN IM ALTER

Augustinum Wohnstift Ammersee

Am Augustinerberg 1, 86911 Dießen am Ammersee

Telefon: 08807 700

E-Mail: ammersee@augustinum.de

Internet: www.augustinum-ammersee.de

Seniorenstift Kaufering

Theodor-Heuss-Straße 11, 86916 Kaufering

Telefon: 08191 97600

E-Mail: info@seniorenstift.kaufering.de

Internet: www.seniorenstift-kaufering.de

Elisabeth Residenz

Holzhauser Straße 6, 86919 Utting am Ammersee

Telefon: 08806 957622

E-Mail: info@elisabeth-residenz.de

Internet: www.elisabeth-residenz.de

Service Wohnen Fuchstal GmbH

Dorfstraße 22, 86925 Fuchstal

Telefon: 08196 931781

E-Mail: info@servicewohnen-fuchstal.de

Internet: www.servicewohnen-fuchstal.de

Seniorenpark Lindenhof

Beurer Straße 6, 86926 Greifenberg

Telefon: 0160 5460306

Internet: www.lindenhof.bayern

Aktives und Betreutes Wohnen Penzing – H & H Seniorenprojekt GmbH

Landsberger Straße 2, 86929 Penzing

Telefon: 08191 3057521

Seniorenwohnen Aktives und Betreutes Wohnen – H & H Seniorenprojekt GmbH

Landsberger Straße 3, 86932 Pürgen

Telefon: 08191 3057521

Seniorenresidenz Rott –H & H Seniorenprojekt GmbH

Eichbergstraße, 86935 Rott

Telefon: 08191 3057520

Seniorenwohnanlage Schwifting – H & H Seniorenprojekt GmbH

Dorfstraße 22, 86940 Schwifting

Telefon: 08191 3057520

Mehrgenerationen Wohnen Alter Pfarrhof

86949 Windach

Telefon: 08841 4854818

E-Mail: k.guenther@maro-genossenschaft.de

3.4.2 Ambulant betreute Wohngemeinschaften

Die ambulant betreuten Wohngemeinschaften sind eine Wohnform, die sich zwischen dem Leben in der eigenen Wohnung und einer vollstationären Versorgung im Pflegeheim einordnen lässt. Es leben bis zu 12 hilfs- und pflegebedürftige Menschen in einer gemeinsamen Wohnung unter Nutzung von Gemeinschaftsräumen (Küche, Aufenthaltsräume, etc.) zusammen. Die Versorgung durch einen externen Pflegedienst erfolgt nach individuellem Bedarf.

Die Koordinationsstelle Pflege und Wohnen in Bayern informiert und berät zu dieser Thematik und stellt eine Übersichtsliste der ambulant betreuten Wohngemeinschaften in Bayern zur Verfügung.

Koordinationsstelle Pflege und Wohnen Bayern

Telefon: 089 20189857

E-Mail: kontakt@bayern-pflege-wohnen.de

Internet: <https://bayern-pflege-wohnen.de/>

3. WOHNEN IM ALTER



Senioren-Wohngemeinschaften im Landkreis Landsberg (betreut)

Fuchstaler Senioren-Wohngemeinschaft

Hochanwand 1, 86925 Fuchstal-Asch

Telefon: 0151 573416121

E-Mail: fuchstaler-senioren-wg@gmx.de

Internet: www.fuchstaler-senioren-wohngemeinschaft.de

Ambulante Wohngemeinschaft – Intensivpflege

Theresienbad 2, 86926 Greifenberg

Wohngemeinschaft Herbstlaube

Münchener Straße 1, 86949 Windach

E-Mail: seniorenwgwindach@gmx.de

3.4.3 Mehrgenerationenwohnen / Generationenwohnen

Das Prinzip des Mehrgenerationenwohnens umfasst das solidarische Zusammenwohnen von Menschen unterschiedlichen Alters und individuellem Hilfebedarf. So können sich Menschen mit Pflegebedarf und/oder Behinderung und junge Familien in separaten Wohneinheiten (und mit gemeinschaftlich genutzten Wohnraum) gegenseitig unterstützen.

Inklusives Mehrgenerationenwohnen der Lebenshilfe

Wiesenweg 2, 86944 Unterdießen

Telefon: 0159 06486360

E-Mail: mgw@lebenshilfe-landsberg.de

Mehrgenerationenwohnen im Pfarrhof Windach

86949 Windach

Telefon: 08841 4854818

E-Mail: k.guenther@maro-genossenschaft.de

3.5 Wohnen zu Hause

Barrierefreies Wohnen

Unter „Barrierefreiheit“ versteht man einen umfassenden Zugang und uneingeschränkte Nutzungschancen aller gestalteten Lebensbereiche. Das Prinzip der Barrierefreiheit zielt darauf, dass bauliche und sonstige Anlagen sowohl für Menschen mit Beeinträchtigungen als auch für Personen mit Kleinkindern oder für ältere Menschen in der allgemein üblichen Weise, ohne besondere Erschwernis und grundsätzlich ohne fremde Hilfe zugänglich und nutzbar sind.

Bei der barrierefreien Wohnraumgestaltung ist vor allem darauf zu achten, dass alle Räume und Alltagsgegenstände ungehindert und gefahrlos genutzt werden können. Ein Bewegungsmelder, der das Licht selbsttätig ein- und ausschaltet, oder automatisierte Rollläden sind nützliche Hilfsmittel. Das Badezimmer sollte im Hinblick auf die Dusche möglichst ebenerdig sein. Alternativ empfiehlt sich das Anbringen einer kleinen Rampe. Griffe in Reichweite erleichtern außerdem das Duschen, Baden oder Waschen am Waschbecken.

Barrierefrei ist nicht gleich behindertengerecht

Grundsätzlich gilt es zu beachten, dass es zwischen der Begrifflichkeit „barrierefrei“ und „behindertengerecht“ einen

3. WOHNEN IM ALTER

Unterschied gibt. So ist eine Behinderung jeweils individuell. Menschen mit Sehbehinderung haben andere Bedürfnisse als beispielsweise Personen, die querschnittsgelähmt und deshalb auf den Rollstuhl angewiesen sind. Beide Menschen haben eine Behinderung, ein querschnittsgelähmter Mensch benötigt jedoch grundsätzlich eine anders gestaltete Wohnung als ein sehbehinderter Mensch. Eine behindertengerechte Wohnung ist deshalb nach der individuellen Behinderung gestaltet, während eine barrierefreie Wohnung grundsätzlich dahingehend zu gestalten ist, dass alle Wohnbereiche ungehindert erreicht werden können.

3.6 Wohnraumanpassung

Eine Wohnraumanpassung soll Ihnen oder Ihren Angehörigen das selbstständige Leben in Ihrem Zuhause erleichtern, sowohl im Alter als auch bei Behinderung oder Pflegebedürftigkeit.

In etlichen Lebenssituationen wird der Verbleib in der eigenen Wohnung ohne Wohnraumanpassung schwierig. Beispielsweise werden mit der Zeit Stufen und sanitäre Anlagen zum Problemfall. Deshalb müssen Sie nicht zwangsläufig ans Umziehen denken. Mit rechtzeitigen Umbaumaßnahmen in der Wohnung können Sie die Bewältigung des Alltags vereinfachen und somit Ihre Selbstständigkeit und Lebensqualität fördern.

Dafür sorgt zum Beispiel die Installation eines Treppenlifts oder die rutschsichere Ausstattung der Stufen im Treppenhaus. Mehr Sicherheit bieten auch die Anbringung von gut erkennbaren Haltegriffen und Stützstangen oder die Installation von Bewegungsmeldern für den nächtlichen Weg zur Toilette. Allgemein sollte darauf geachtet werden, dass alle Stolperfallen in den Wohnräumen beseitigt werden. Der Einbau von gut erreichbaren Lichtschaltern, das Absenken von Hängeschränken in der Küche und der Umbau der Wanne zu

einer stufenlosen Dusche sind ebenso hilfreiche Maßnahmen für den alltäglichen Bedarf in den eigenen vier Wänden.

Bevor Sie Umbaumaßnahmen einleiten, sollten Sie eine fachkundige Beratung hinzuziehen. Mit einem Wohnraumberater können Sie sich einen Überblick über die Veränderungsmöglichkeiten verschaffen und mit der Planung beginnen. Wenn Sie in einer Mietwohnung leben, sollten Sie anschließend Ihre Pläne mit Ihrem Vermieter besprechen, denn er muss der Wohnungsanpassung zustimmen. Eine Beratung ist auch im Hinblick auf die Bezuschussung der baulichen Maßnahmen wichtig.

Wenn sogar der beste Umbau nicht zu mehr Barrierefreiheit und Selbstständigkeit führt, sollten Sie über eine neue Wohnung nachdenken. Die Pflegeversicherung bezuschusst auch den Umzug in eine barrierefreie Wohnung als Maßnahme der Wohnraumanpassung.

3.7 Fördermöglichkeiten baulicher Maßnahmen

Umbaumaßnahmen oder bauliche Anpassung von Wohnraum können unter bestimmten Umständen finanziell gefördert werden. Jedes Programm erhebt eigene Kriterien (z. B. Einkommen/Vermögensgrenzen).

Das Landratsamt Landsberg bietet Ihnen dazu Beratung aus dem Bereich Wohnbauförderung an. Hier können Möglichkeiten der Finanzierung (Zuschuss oder Darlehen) aus Mitteln des Bayerischen Wohnbauförderprogrammes sowie KfW-Förderprogrammen besprochen werden.

Landratsamt Landsberg am Lech – Außenstelle 17 Wohnbauförderung

Celsiusstraße 7, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 129-1418

E-Mail: wohnbaufoerderung@LRA-LL.Bayern.de

Ihr kompetenter Partner,
wenn's um barrierefreies Bauen
und Sanieren geht!



Wir bieten Ihnen
Eine umfassende fachkundige Beratung.
Einen persönlichen Ansprechpartner,
der alle Gewerke betreut.
Ausführung nach dem neuesten Stand
der Technik.

Amberg Bau GmbH & Co. KG

Tel. 08243 2331 • Gewerbestraße 13b • 86925 Fuchstal
www.amberg-bau.de • info@amberg-bau.de



IHRE PROFIS VOR ORT



Telefon 08191/42207 • Telefax 08191/59407
Hubert von Herkomerstraße 87 • 86899 Landsberg am Lech
info@karl-strasser.de • www.karl-strasser.de



© contrastwerkstatt/AdobeStock

3. WOHNEN IM ALTER

3.8 Sicherung von Haus und Wohnung

Viele Betrüger machen sich die Hilfsbereitschaft älterer Menschen an der Haustüre zunutze. Daher sollten Sie bei fremden Personen immer eine gewisse Vorsicht walten lassen, die allerdings nicht in eine Phobie ausarten sollte.

Mit diesen Aussagen könnten Trickbetrüger zum Beispiel versuchen, in Ihre Wohnung zu kommen:

- Kann ich bitte ein Glas Wasser haben? Mir ist so schlecht. Ich habe Durst. Ich muss dringend meine Tabletten nehmen. Mein Baby braucht sein Fläschchen. Darf ich es bei Ihnen füttern (wickeln)?
- Haben Sie Papier und Bleistift? Der Nachbar ist nicht zu Hause, ich möchte ihm eine Nachricht hinterlassen. Haben Sie vielleicht eine Schreibunterlage? Hier ist das Licht so schlecht – darf ich an Ihrem Tisch schreiben?
- Ich hatte einen Unfall. Ich benötige einen Arzt. Ich hatte eine Autopanne. Darf ich Ihr Telefon benutzen? Ich habe ein dringendes Bedürfnis. Darf ich (mein Kind) Ihre Toilette benutzen?
- erinnern Sie sich nicht mehr an mich? – Damit reden Ihnen die vermeintlichen Bekannten nur ein schlechtes Gedächtnis ein. Vorsicht vor diesen „Bekanntem“!

Gegen ungebetene Gäste können Sie sich außerdem mit diesen Vorkehrungen schützen:

- Ein Türspion bietet Ihnen die Möglichkeit zu sehen, wer vor der Tür steht, ohne die Tür öffnen zu müssen. Bewährt haben sich auch digitale Türspione, die anhand der größeren Bildfläche ein deutliches Bild vom Geschehen vor der Tür liefern.
- Ein Bewegungsmelder vor der Haustür bringt nicht nur mehr Licht ins Dunkel, er schüchtert auch den ungebetenen Gast ein, weil er somit leichter identifizierbar ist.
- Mit einem Türsprechsystem können Sie zuerst mit dem Besucher sprechen, bevor Sie ihm per Knopfdruck die

Türe öffnen. Viele Modelle bieten auch eine Videofunktion an, welche dank Infrarot sogar bei Dunkelheit ein klares Bild liefern.

- Hilfreich ist auch eine Schutztür aus Stahl, die eine abschreckende Wirkung haben kann.
- Zudem kann die Haustür mit einer zusätzlichen Türsicherung wie ein Türschloss oder ein Sicherheitsschließblech aufgerüstet werden.

Tipps Ihrer Polizei:

- Vergewissern Sie sich vor dem Öffnen, wer zu Ihnen will.
- Öffnen Sie Ihre Tür immer nur mit vorgelegter Türsperre (z. B. Kastenschloss mit Sperrbügel).
- Überlegen Sie sich Folgendes: Warum wenden sich diese Leute nicht an eine Apotheke, eine Gaststätte oder ein Geschäft, sondern gerade an mich?
- Lassen Sie sich am Telefon keine Namen oder andere Informationen über Angehörige, Freunde oder Bekannte entlocken.
- Verstecken Sie Ihren Schlüssel niemals draußen. Einbrecher finden jedes Versteck!
- Informieren Sie bei verdächtigen Beobachtungen sofort die Polizei!
- Geben Sie keine Hinweise auf Ihre Abwesenheit bspw. in sozialen Netzwerken oder auf Ihrem Anrufbeantworter!

Weitere Informationen erhalten Sie in der Polizeidienststelle in Ihrer Nähe sowie bei der Beratungsstelle der Kriminalpolizei:

Kriminalpolizeiinspektion Fürstenfeldbruck

Ganghofer Straße 42, 82256 Fürstenfeldbruck

Telefon: 08141 612-0

E-Mail: kripo-beratungsstelle-ffb@polizei.bayern.de

Internet: <https://www.polizei.bayern.de/schuetzen-und-vorbeugen/beratung/kriminalpolizeiliche-beratungsstellen/006233/index.html>



© Alexander Rath/AdobeStock

Zu den verschiedensten Themen und Fragen des Lebens und für das Alter gibt es verschiedene Beratungsangebote. Es ist natürlich nicht immer einfach, den richtigen Berater für seine eigenen Fragen zu finden. Wir möchten Ihnen daher auf den folgenden Seiten die verschiedenen Möglichkeiten vorstellen. Ein Ansprechpartner für viele Bürger ist selbstverständlich auch die Stadt- oder Gemeindeverwaltung vor Ort.

4.1 Sozialberatung der Wohlfahrtsverbände

Die Ansprechpartner bei den Wohlfahrtsverbänden geben erste Hilfestellungen bei Problemen in sozial oder persönlich schwierigen Situationen. Diese können Sie auch bei sozialrechtlichen Angelegenheiten unterstützen und vermitteln Sie an andere spezialisierte Beratungsstellen.

VdK Bayern e. V.

Johann-Arnold-Straße 3, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 3882
E-Mail: kv-landsberg@vdk.de
Internet: www.vdk.de/kv-landsberg-lech

Caritasverband für den Landkreis Landsberg e. V.

Lechstraße , 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 96997-30
E-Mail: mail@caritas-landsberg.de
Internet: www.caritas-landsberg.de

4.2 Seniorenberatung

Seniorenberatung Vilgertshofen

Rathausstraße 41, 86946 Vilgertshofen
Telefon: 08194 999780
E-Mail: seniorenberatung@vilgertshofen.de
Internet: <https://www.vilgertshofen.de/einrichtungen-soziales/seniorenberatung/>

Seniorenbüro – Gemeinwohlarbeit zur Betreuung älterer Bürger (für die Gemeinden Egling, Eresing, Weil und Windach)

86492 Egling an der Paar
Telefon: 08206 9638605
E-Mail: gahlert@egling.com

4. BERATUNG UND INFORMATION

Seniorenmanagement Erpfting (für Erpftinger Bürgerinnen und Bürger)

Hauptstraße 46, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 9636566
E-Mail: seniorenmanagement-erpfting@landsberg.de

Füreinander e. V.

Bahnhofstraße 17, 86919 Utting am Ammersee
Telefon: 08806 924164
E-Mail: info@fuereinander-ammersee.de
Internet: www.fuereinander-ammersee.de

4.3 Schuldner- und Insolvenzberatung

Ziel der Schuldnerberatung ist es, verschuldete Personen zu unterstützen. Es soll den Ratsuchenden geholfen werden, ihre Existenzgrundlage zu sichern und langfristig gesehen, eine Entschuldung zu erreichen. Die Berater beraten im finanziellen und hauswirtschaftlichen Bereich, bei Verhandlungen mit Banken und Gläubigern, aber auch bei der Bewältigung persönlicher, familiärer und psychischer Probleme.

Schuldner- und Insolvenzberatung, Caritas Kreisverband Landsberg am Lech

Lechstraße 2, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 96997-30
E-Mail: sb@caritas-landsberg.de
Internet: <https://www.caritas-landsberg.de/schuldner-insolvenzberatung/>
Termine nach telefonischer Vereinbarung

4.4 Beratung zu Sozialhilfeleistungen

Der Landkreis Landsberg am Lech bzw. der zuständige Bezirk Oberbayern sind speziell für die verschiedenen Sozialhilfeleistungen nach dem Sozialgesetzbuch zuständig.

Die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung ist eine Leistung unserer sozialen Gemeinschaft, die den Lebensunterhalt älterer und dauerhaft erwerbsgeminderter Personen sicherstellen soll. Weitere Leistungen der Sozialhilfe sind Hilfe zur Gesundheit, Hilfe zur Pflege und die Hilfe in besonderen Lebenslagen oder Leistungen zur Teilhabe bei Behinderung.

Sozialversicherungsstelle der Stadt Landsberg am Lech

Katharinenstraße 1, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 128-153
E-Mail: buergerbuero@landsberg.de

Landratsamt Landsberg am Lech – Sozialhilfeverwaltung

Von-Kühlmann-Straße 15, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 129-0
E-Mail: poststelle@LRA-LL.Bayern.de
Internet: www.landkreis-landsberg.de

Vor-Ort-Beratung des Bezirks Oberbayern

Von-Kühlmann-Straße 15, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 089 2198-21051
E-Mail: beratung-LL@bezirk-oberbayern.de

Sozialcard für den Landkreis Landsberg am Lech

Lechstraße 2, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 96997-10
E-Mail: asb@caritas-landsberg.de
Internet: www.caritas-landsberg.de/sozialcard/

Bezirk Oberbayern

Referat 23 – Mobilitätshilfe

80535 München
Telefon: 089 2198-2304 bis -2308
E-Mail: servicestelle@bezirk-oberbayern.de
Internet: www.bezirk-oberbayern.de

4. BERATUNG UND INFORMATION

4.5 Schwerbehindertenausweis

Menschen mit Behinderungen sind Menschen, die körperliche, seelische, geistige oder Sinnesbeeinträchtigungen haben. Die Schwere der Behinderung wird durch den Grad der Behinderung (GdB) ausgedrückt. Der GdB wird in Zehnergraden von 20 bis 100 und die Merkzeichen (Bl, B, G, aG, H, etc.) werden vom Zentrum Bayern Familie und Soziales festgestellt.

EUTB bei der Oberbayerischen Selbsthilfe Psychiatrie-Erfahrener OSPE e. V.

Zehnerweg 3 a, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 4011049 oder 0176 43482800
E-Mail: katharina.hump.eutb@ospe-ev.de
Internet: www.ospe-ev.de

Zentrum Bayern Familie und Soziales – Region Oberbayern

Bayerstraße 32, 80335 München
Telefon: 089 18966-0
E-Mail: <https://www.zbfs.bayern.de/menschen-behinderung/ausweis/antrag/index.php>

4.6 Bayerisches Blindengeld

Blinde bzw. hochgradig sehbehinderte Menschen erhalten in Bayern ein Blindengeld – unabhängig vom Einkommen, als Ausgleich für den hohen persönlichen Aufwand. Das Bayerische Blindengeld wird monatlich in Höhe von 85 Prozent der Blindenhilfe nach dem Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch – Sozialhilfe (SGB XII) gezahlt. Das Bayerische Blindengeld wird beim Zentrum für Bayern Familie und Soziales beantragt.

Zentrum Bayern Familie und Soziales – Region Oberbayern Richelstraße 17, 80634 München

Telefon: 089 189660
Internet: <https://www.zbfs.bayern.de/menschen-behinderung/blindengeld/index.php>

4.7 Rentenversicherung

Die Rentenversicherung und eine ständig geänderte Rentengesetzgebung werden für die Bürger immer undurchschaubarer. Antworten zu Ihren Fragen können Sie direkt über die Rentenversicherungsträger einfordern. Beratung zu ihrer Rente erhalten sie u. a. bei der Deutschen Rentenversicherung. Einmal im Monat findet im Landratsamt Landsberg eine Vor-Ort-Beratung mit vorheriger Anmeldung statt.

Rentenberatung für Bürgerinnen und Bürger der Stadt Landsberg am Lech (inkl. Ortsteilen)

Katharinenstraße 1, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 128-249 oder -153
E-Mail: thomas.wineberger@landsberg.de oder
thorsten.winzer@landsberg.de

Rentenberatung der Deutschen Rentenversicherung

Telefon: 0800 100048070
Internet: www.deutsche-rentenversicherung.de



© Dan Race/AdobeStock

4. BERATUNG UND INFORMATION

4.8 Beratung bei psychischen Erkrankungen

Beratung und Begleitung von psychisch erkrankten Menschen und deren Angehörigen. Typische psychische Belastungen sind hierbei Depressionen, Ängste, Verfolgungsgefühle, Überforderung und Zwänge.

Sozialpsychiatrischer Dienst

Lechstraße 2, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 96997-40

E-Mail: spdi@caritas-landsberg.de

Internet: www.caritas-landsberg.de

gerontopsychiatrische Fachstelle für ältere, psychisch kranke Menschen und deren Angehörige

Gerontopsychiatrische Fachberatung – für über 60 Jährige

Lechstraße 2, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 96997-50

E-Mail: spdi-geronto@caritas-landsberg.de

Internet: www.caritas-landsberg.de/gpd

Krisendienst Psychiatrie

Bavariastraße 11, 80336 München

Telefon: 0800 6553000

E-Mail: info@krisendienst-psychiatrie.de

Internet: www.krisendienst-psychiatrie.de

Sozialpsychiatrischer Dienst, Außenstelle Dießen

Fischerei 20, 86911 Dießen am Ammersee

Telefon: 08807 214333-10

E-Mail: spdi-diessen@caritas-landsberg.de

Internet: www.caritas-landsberg.de



Gerontopsychiatrische Fachberatung – für über 60 Jährige, Außenstelle Dießen

Fischerei 20, 86911 Dießen am Ammersee

Telefon: 08807 2143330

E-Mail: spdi-diessen@caritas-landsberg.de

Internet: www.caritas-landsberg.de/gpd

4.9 Rechtsberatung

Rechtsstreitigkeiten und der Gang zu den Gerichten oder zum Anwalt sind für viele Bürger unangenehm. Die Beratung bei einem Rechtsanwalt scheuen viele wegen der damit verbundenen Kosten.

Amtsgericht Landsberg

Lechstraße 7, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 108-203

E-Mail: poststelle@LRA-LL.Bayern.de

Internet: www.justiz.bayern.de/gericht/ag/II/

Für Beratungsschein zur kostenfreien anwaltlichen Beratung

VdK Bayern e. V.

Johann-Arnold-Straße 30, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 3882

E-Mail: kv-landsberg@vdk.de

Internet: www.vdk.de/kv-landsberg-lech

Nur für Mitglieder

4. BERATUNG UND INFORMATION



© luckybusiness/AdobeStock

4.10 Pflegestützpunkt

Hilfebedürftigkeit und oder Pflegebedürftigkeit tritt oft plötzlich und unvorhergesehen ein. In so einem Fall gilt viel zu beachten und zu organisieren.

Der Pflegestützpunkt bietet Beratung zu allen Fragen rund um das Thema Pflege, Versorgung und Hilfen im Alter an. Häufige Fragen sind z. B.: Wie lässt sich die Pflege finanzieren? Wie bzw. wo beantragt man einen Pflegegrad? Oder: Welche Unterstützung gibt es in meinem Wohnort?

Die Beratung erfolgt neutral, unabhängig und kann kostenfrei in Anspruch genommen werden. Für eine umfassende Beratung ist eine vorherige Terminvereinbarung erforderlich. Auf Wunsch kann die Beratung als Hausbesuch oder in den Räumlichkeiten des Pflegestützpunktes erfolgen.

Pflegestützpunkt Landsberg am Lech

Von-Kühlmann-Straße 15, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 129-1555

E-Mail: Pflegestuetzpunkt@LRA-LL.Bayern.de

Internet: www.pflegestuetzpunkt-landkreis-landsberg.de

4.11 FQA – Fachstelle für Pflege- und Behinderteneinrichtungen – Qualitätsentwicklung und Aufsicht (früher Heimaufsicht)

Die Aufgabe der FQA ist es, die Pflege- und Behinderteneinrichtungen (u. a. Alten- und Pflegeheime, ambulant betreute Wohngemeinschaften, Behinderteneinrichtungen für Erwachsene etc.) nach dem Bayerischen Pflege- und Wohnqualitätsgesetz (PfleWoqG) zu überprüfen.

Die FQA berät u. a.:

- in allen Angelegenheiten, die die Selbstständigkeit, die Selbstbestimmung, die Selbstverantwortung sowie die Lebensqualität der Bewohner/-innen in Einrichtungen wahren und fördern
- über Qualitätsanforderungen an Wohnen, Betreuung und Pflege
- über Rechte und Pflichten der Bewohner/-innen
- über Beschwerdemöglichkeiten

Fachstelle für Pflege und Behinderteneinrichtungen – Qualitätsentwicklung und Aufsicht (FQA)

Von-Kühlmann-Straße 15, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 129-1271

E-Mail: poststelle@LRA-LL.Bayern.de

Internet: www.landkreis-landsberg.de

4. BERATUNG UND INFORMATION

4.12 Suchtberatung

Suchtberatungsstellen stehen nicht nur jungen suchtkranken Menschen zur Verfügung, sie sind auch Anlaufstellen für ältere Menschen, die z.B. in eine Medikamentenabhängigkeit geraten sind oder Alkoholprobleme haben.

Suchtberatungs- und Behandlungsstelle – Caritasverband Landsberg am Lech

Brudergasse 215, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 942916
E-Mail: suchtberatung@caritas-landsberg.de
Internet: www.caritas-landsberg.de

Suchtberatung und Therapie Landsberg – Condrops e. V.

Adolph-Kolping-Straße 130 b, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 9376510
E-Mail: landsberg@condrops.de
Internet: www.condrops.de/einrichtungen/suchtberatung-und-therapie-landsberg/

Suchtberatungs- und Behandlungsstelle – Caritasverband Landsberg am Lech

Fischerei 20, 86911 Dießen am Ammersee
Telefon: 08807 2143330
E-Mail: suchtberatung-diessen@caritas-landsberg.de
Internet: www.caritas-landsberg.de



© ASDF/AdobeStock

4.13 Beratung und Hilfe für Menschen mit Behinderungen und deren Angehörige

Wenn Sie selbst oder Ihre Angehörigen Fragen zum Thema Behinderung haben, stehen Ihnen verschiedene Ansprechpartner für eine Beratung zur Verfügung:

Regens Wagner Holzhausen – Offene Hilfen

Lechstraße 2, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 9851442
E-Mail: hz-oh-ll@regens-wagner.de
Internet: www.regens-wagner-holzhausen.de/unsere-angebote-fuer-menschen-mit-behinderung/offene-hilfen/offene-hilfen-landsberg/

Lebenshilfe – Offene Hilfen

Am Penzinger Feld 19 b, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 9491-13
E-Mail: offene-hilfen@lebenshilfe-landsberg.de
Internet: www.lebenshilfe-landsberg.de/dienstleistungen/offene-hilfen/

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB®) unterstützt Menschen mit Behinderung (und die von Behinderung bedroht sind) und deren Angehörigen in Fragen von Rehabilitation und Teilhabe. Zum Beispiel, wenn es um Fragen zur Assistenz, Schwerbehindertenausweis oder zu Hilfsmitteln geht. Die Beratung orientiert sich an den individuellen Bedürfnissen und Ressourcen jeder einzelnen Person.

Zehnerweg 3 a, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 0176 43482800 oder 08152 7940128
E-Mail: eutb.ow@ospe-ev.de
Internet: <https://www.teilhabeberatung.de/beratung/eutb-oberbayern-west-landsberg-am-lech>

5. SELBSTHILFEGRUPPEN



© DedMityay/AdobeStock

*„Du allein kannst es, aber du kannst es nicht allein“
ist das Motto von Selbsthilfegruppen.*

*Sie stellen wichtige Anlaufstellen insbesondere für
chronisch Kranke, Menschen mit psychosozialen Prob-
lemen oder sozialen Belastungen und ihre Angehörigen
dar. Im Mittelpunkt steht die gegenseitige Hilfe und der
Erfahrungsaustausch. Dank Selbsthilfe erfahren Men-
schen hilfreiche Tipps, Informationen aus erster Hand
und nicht zuletzt Verständnis und Solidarität.*

Im Landkreis Landsberg gibt es eine Vielzahl an Selbsthilfe-
gruppen.

ProThesenBewegung

86899 Landsberg am Lech

Telefon: 0177 8528429

E-Mail: info@pro-thesen-bewegung.de

Internet: www.pro-thesen-bewegung.de

Angehörigentreff für pflegende Angehörige

Hauptstraße 46 (Erpfting, Alte Schule)

86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 9636566

E-Mail: seniorenmanagement-erpfting@landsberg.de

Kreuzbund: Helfergemeinschaft für Alkohol- und Medikamentenabhängige

86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 1409 oder 08243 1653

Gesprächskreise für Menschen mit Demenz

Telefon: 08191 21699

Selbsthilfegruppe für Zwangserkrankungen – Caritas Landsberg

Brudergasse 215, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 21699

E-Mail: selbsthilfe-zwaenge-landsberg@gmx.de

5. SELBSTHILFGRUPPEN

Selbsthilfegruppe Adipositas (Klinikum Landsberg)

Bgm.-Dr.-Hartmann-Straße 50, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 333-1118

Angehörigengruppe von Suchtkranken (Klinikum Landsberg)

Bgm.-Dr.-Hartmann-Straße 50
86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 333-2930

Seniorentreffen Landsberg

Telefon: 08191 3586

Selbsthilfegruppe Rheuma-Liga

Telefon: 08191 39436

Selbsthilfegruppe für Schlaganfallbetroffene und Schädelhirnverletzte

86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 4877 oder 08191 3417

Selbsthilfegruppe Prostatakrebs

(im evangelischen Gemeindehaus)
86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 597964

Selbsthilfegruppe Brustkrebs

(im evangelischen Gemeindehaus)
86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 6408441

SEPRO-Landsberg (seelische Probleme)

Waitzinger Wiese 1 (AOK Gebäude), 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 6573452

Selbsthilfegruppe nach Krebs

Telefon: 08191 66124

Kontaktkreis für Alleinstehende

Katholisches Pfarramt Maria Himmelfahrt
Telefon: 08191 6971

Selbsthilfegruppe für Suchtkranke und Angehörige

86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 942916
E-Mail: landsberg@freundeskreis.de

Jung und Parkinson

Brudergasse 215, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08193 2126252 oder 0175 3533041 (Frau Frick)
Internet: www.parkinsongruppe-landsberg.de

Angebote für Trauernde, Hospitz- und Palliativverein

Spöttlinger Straße 14 a, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 42388
E-Mail: info@hvp-landsberg.de
Internet: www.hvp-landsberg.de/

Parkinson Selbsthilfegruppe

Hauptstraße 40 (Gasthaus Adler), 86825 Bad Wörishofen
Telefon: 08247 7803

Strohalm e. V.

86911 Dießen am Ammersee
Telefon: 08807 91055
Hilfe zur Selbsthilfe aus der Abhängigkeit

Anonyme Alkoholiker

Dr.-Gerbl-Straße 24, 86916 Kaufering
Telefon: 08191 998131 (AB)

Osteoporose-Selbsthilfegruppe e. V.

Telefon: 08241 5243 oder 0171 2145544
E-Mail: streichhahn.inge@outlook.de

6. NACHBARSCHAFTSHILFEN

Nachbarschaftshilfen bieten Unterstützung im Alltag. Ob Einkaufen, Arztbesuche oder einfach Gesellschaft leisten – durch kleine Gesten der Hilfe tragen Nachbarn dazu bei, dass ältere Menschen länger selbstständig und in ihrer vertrauten Umgebung leben können.

Nachbarschaftshilfe Landsberg am Lech

Träger: Caritas Landsberg
86899 Landsberg am Lech
Telefon: 0160 1720193
Internet: www.caritas-landsberg.de/nachbarschaftshilfe

Wir in Erpfting e. V. – Nachbarschaftshilfe

86899 Landsberg am Lech, Ortsteil Erpfting
Telefon: 08191 9636566 + 08191 943057 + 08191 46346
E-Mail: wir-in-erpfting@mnet-online.de

Hand in Hand

82269 Geltendorf
Telefon: 0176 34903606
E-Mail: info@hih-geltendorf.de
Internet: www.hih-geltendorf.de

Nachbarschaftshilfe Egling und Heinrichshofen – Herr Ruile

86492 Egling an der Paar / Heinrichshofen
Telefon: 08206 1031

Nachbarschaftshilfe Obermeitingen

86836 Obermeitingen
Telefon: 08232 2330 oder 0171 9951575
E-Mail: info@obermeitingen.de
Internet: www.soziales-lechfeld.de/nachbarschaftshilfe/obermeitingen/

Nachbarschaftshilfe Dießen e. V.

86911 Dießen am Ammersee
Telefon: 0152 59896061
E-Mail: info@nachbarschaftshilfe-diessen.de
Internet: www.nachbarschaftshilfe-diessen.de

Netzwerk Kaufering

86916 Kaufering
Telefon: 08191 664450
E-Mail: netzwerk@kaufering.de
Internet: www.kaufering.de

Füreinander e. V.

86919 Utting am Ammersee
Telefon: 08806 924164
E-Mail: info@fuereinander-ammersee.de
Internet: www.fuereinander-ammersee.de

Uttinger helfen Uttingern – Manfred Hausen

86919 Utting am Ammersee
Telefon: 08806 9588180
E-Mail: info@uttinger-helfen-uttingern.de
www.uttinger-helfen-uttingern.de

Frauenbund hilft! – Nachbarschaftshilfe Greifenberg

86926 Beuern
Telefon: 08193 9980991
E-Mail: frauenbundhilft@frauenbund-greifenberg.de
Internet: www.frauenbund-greifenberg.de

Marianne Asam – Nachbarschaftshilfe Hofstetten

86928 Hofstetten
Telefon: 08196 999144 oder 0176 24513450
E-Mail: ma.asam@web.de

6. NACHBARSCHAFTSHILFEN

Seniorenbüro Penzing

86929 Penzing

Telefon: 08191 9850823

E-Mail: seniorenbuero-penzing@t-online.de

Internet: www.seniorenbuero-penzing.de

Nachbarschaftshilfe Rott e. V.

86935 Rott

Telefon: 0160 99590826

Internet: www.nachbarschaftshilfe-rott.de

Gemeinnütziger Verein Ammersee West e. V.

86938 Schondorf am Ammersee

Telefon: 08192 222

E-Mail: info@gemeinsam-ammersee.de

Internet: www.gemeinsam-ammersee.de

Generationen Miteinander – Wigwam e. V.

86946 Vilgertshofen

Telefon: 0171 8752797

E-Mail: info@wigwam-vilgertshofen.de

Internet: www.wigwam-vilgertshofen.de





© sam/AdobeStock

Oftmals benötigen Senioren Hilfe, wenn sie sich außerhalb ihres häuslichen Umfelds bewegen wollen oder müssen. Wenn die Strecken zu Terminen oder zum Supermarkt nicht mehr mit dem eigenen Auto, dem Fahrrad oder zu Fuß bewältigt werden können, denken Sie zunächst an eine mögliche Nutzung des ÖPNV (<https://www.lvg-bus.de/>). Der Landkreis Landsberg am Lech tritt mit Wirkung zum 01.01.2025 dem Münchner Verkehrs- und Tarifverbund (MVV) bei. Hierdurch ist nur noch eine Fahrkarte im Verkehrsverbund notwendig und die Tickets sind in der Regel günstiger.

Das AST (Anrufsammeltaxi) ist ein Service für Zeiten, in denen kein Stadt- bzw. Regionalbus fährt. Unter der Nummer 0800 1922244 können Sie Ihre Fahrt mindestens 45 Minuten vor der gewünschten Abfahrtszeit bestellen. Infos unter: www.stadtbus-landsberg.de/ast/

7.1 Fahrdienste / Personenbeförderung

Wenn für die individuelle Personenbeförderung die Familie oder die Nachbarschaft nicht zur Verfügung stehen, kann auch ein Taxi-Unternehmen zum Einsatz kommen oder die Nachbarschaftshilfe angefragt werden.

Falls mehr Unterstützung gebraucht oder ein behindertengerechtes Fahrzeug benötigt wird, können auch die sogenannten Fahrdienste in Anspruch genommen werden. So kann der Transfer von der eigenen Wohnung bis hin zum Ziel (z. B. Arzt oder Tagespflegeeinrichtung) sicher vollzogen werden. Fahrdienste werden teilweise von Sozialträgern und den Krankenkassen vermittelt.

Lechfunk UG, Taxiunternehmen

86899 Landsberg am Lech
Telefon: 0800 9225900
E-Mail: info@lechfunk.de
Internet: www.lechfunk.de

7. MOBILITÄT

Bayerisches Rotes Kreuz

86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 91880

E-Mail: servicedienste@brk-landsberg.de

Internet: www.brk-landsberg.de

Nachbarschaftshilfe Landsberg

(Träger Caritas)

86899 Landsberg am Lech

Telefon: 0160 1720193

www.caritas-landsberg.de/nachbarschaftshilfe

Hand in Hand

82269 Geltendorf

Telefon: 0176 34903606

E-Mail: info@hih-geltendorf.de

Internet: www.hih-geltendorf.de

Nachbarschaftshilfe Dießen e. V.

86911 Dießen am Ammersee

Telefon: 0152 59896061

E-Mail: info@nachbarschaftshilfe-diessen.de

Internet: www.nachbarschaftshilfe-diessen.de

Malteser Kreisgeschäftsstelle Landsberg / Kaufering

86916 Kaufering

Telefon: 08191 70006

E-Mail: dienststelle@malteser-landsberg.de

Internet: www.malteser-landsberg.de

Thoma Taxi Kaufering GbR

86916 Kaufering

Telefon: 0800 0070138

Gemeinnütziger Verein Ammersee West e. V.

86938 Schondorf am Ammersee

Telefon: 08192 222

E-Mail: info@gemeinsam-ammersee.de

Internet: www.gemeinsam-ammersee.de

Generationen Miteinander – Wigwam e. V.

86946 Vilgertshofen

Telefon: 0171 8752797

E-Mail: info@wigwam-vilgertshofen.de

Internet: www.wigwam-vilgertshofen.de

7.2 Fahrtkosten (Mobilitätshilfe Bezirk)

Beim Bezirk Oberbayern kann ein Antrag auf Gewährung von Mobilitätshilfe gestellt werden.

Bezirk Oberbayern

Referat 23

Mobilitätshilfe

80535 München

Telefon: 089 2198-2304 bis -2308

E-Mail: servicestelle@bezirk-oberbayern.de

Internet: www.bezirk-oberbayern.de



Bgm.-Dr.-Hartmann-Str. 50
86899 Landsberg am Lech

Tel.: 08191 333-0
Fax: 08191 333-1003

info@klinikum-landsberg.de
www.klinikum-landsberg.de

Besser. Näher. Herzlicher.

UNSERE LEISTUNGEN

**Klinik für Anästhesiologie
und Intensivmedizin**

Klinik für Chirurgie:
Allgemein- und Viszeralchirurgie
Orthopädie
Endoprothetikzentrum Landsberg
Unfallchirurgie
Sportorthopädie/Schulter/
Ellenbogen
Arthroskopische Chirurgie
Adipositas-Zentrum Oberbayern

Frauenklinik:
Gynäkologie
Geburtshilfe
Brustzentrum



Premiumstation:
Umfangreiches Komfort-
und Service-Paket in unseren
Premiumzimmern
(eigener Flügel für Geburtshilfe)

Klinik für Innere Medizin:
Kardiologie/Neurologie/
Allgemeine Innere Medizin
Akutgeriatrie
Zentrale Notaufnahme

**Interdisziplinäres
Schmerzzentrum**

**Klinik für Kinder-
und Jugendmedizin**
mit Neonatologie

Ambulante Angebote:
Ambulantes Operationszentrum
(AOZ)
Chirurgisches MVZ Landsberg



**Sicher
Fair & Gut**

TAXI
Lechfunk
UG (haftungsbeschränkt)

Neu! Neu! Neu!
Ab sofort bieten
wir unseren
Kunden vier
Rollstuhltaxi
mit Rampe an.

**Taxifahrten aller Art, z. B. Rollstuhl-Taxi, Flughafenfahrten,
Krankenfahrten aller Art (Chemo, Bestrahlung, Dialysen, BG-Unfälle, usw.)**

INFO@LECHFUNK.DE



0800 922 5900
oder Mobil +49 (0) 174 205 1985

WWW.LECHFUNK.DE

8. MEDIZINISCHE VERSORGUNG



© Klinikum Landsberg am Lech

8.1 Kliniken

Suche nach Kliniken in Ihrer Nähe:

<https://klinikradar.de/>

<https://www.deutsches-krankenhaus-verzeichnis.de/>

Das Klinikum Landsberg am Lech

Das Klinikum Landsberg am Lech ist ein Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung mit 218 Betten sowie zwölf teilstationären Schmerztherapieplätzen. Die Klinik umfasst die medizinischen Fachabteilungen Innere Medizin / Akutgeriatrie, Chirurgie, Gynäkologie/Geburtshilfe, Anästhesie, Kinder- und Jugendmedizin sowie die Belegabteilung HNO. Darüber hinaus ist das Klinikum Träger eines chirurgischen MVZs und hält eine Notaufnahme bereit.

Abteilung für Akutgeriatrie

Die Akutgeriatrie des Klinikums ist speziell für die Behandlung älterer Menschen ab 70 Jahren konzipiert. Im Fokus steht die Diagnostik und Therapie einer schwerwiegenden akuten Erkrankung oder Zustandsverschlechterung einer chronischen Erkrankung, mit der Notwendigkeit einer stationären Behandlung.

Durch die Möglichkeit der interdisziplinären Therapieangebote wie Physio-, Ergo-, und Logopädie (z. B. Mobilisation, Schluck- Sprech- Sprachtherapie), die fachärztliche Behandlung und die aktivierende Pflege, liegt der Schwerpunkt des Behandlungskonzeptes in der Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Selbständigkeit der Patienten.

Klinikum Landsberg am Lech

Bgm.-Dr.-Hartmann-Straße 50, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 333-0

E-Mail: info@klinikum-landsberg.de

Psychische Gesundheit im Seniorenalter

Geistig fit und körperlich aktiv bleiben: Wer wünscht sich das nicht im Seniorenalter? Zahlreiche Studien belegen, dass psychische Probleme die Lebensqualität von Senioren erheblich beeinträchtigen. Unsicherheit, Angst, sozialer Rückzug und Einsamkeit können die Folge sein. Auch das Risiko für ein demenzielles Syndrom kann steigen. Was können Sie selbst für Ihr seelisches Wohlbefinden tun?

- regelmäßige Bewegung an der frischen Luft
- ausreichend und regelmäßig Schlaf
- soziale Kontakte und Freundschaften pflegen
- kognitive, geistige Stimulation, z.B. kreative Tätigkeiten, Sprach- oder Kochkurse, Rätsel, gemeinsames Musizieren
- gesunde, ausgewogene Ernährung mit frischem Obst und Gemüse
- regelmäßiges Engagement, z.B. im Ehrenamt oder Verein

Als Risikofaktoren für psychische Krankheiten und demenzielle Syndrome gelten u.a. Rauchen, Alkohol, Einsamkeit, sozialer Rückzug, Übergewicht sowie Erkrankungen wie Bluthochdruck, hohe Cholesterinwerte oder Diabetes Mellitus, die medikamentös nicht behandelt werden.

Wie behandelt kbo eine psychische Alterserkrankung?

Am Anfang stehen immer ein ausführliches Patientengespräch sowie eine eingehende Untersuchung und Diagnostik. Wir erstellen daraufhin ein individuell auf Sie abgestimmtes Therapiekonzept. Ziele sind der Erhalt und die Förderung Ihrer Selbstständigkeit sowie Ihrer Alltagskompetenzen und damit die soziale Teilhabe und Verbesserung Ihrer Lebensqualität. Schon während eines stationären Aufenthalts kümmern wir uns um die Zeit danach. Falls gewünscht, beraten wir Ihre Angehörigen, bereiten die optimale Überleitung zu Ihrem weiterbehandelnden Arzt vor, wir kümmern uns um die pflegerische Betreuung oder helfen - wenn nötig - bei der oft schwierigen Suche nach passenden Wohnangeboten. Nebenstehend finden Sie einen Überblick über unser gesamtes Leistungsspektrum. Zählen Sie auf uns. Wir sind für Sie da!



Vielfalt • Sicherheit • Nähe Wir sind für Sie da

Behandlungsschwerpunkte des höheren Lebensalters

- Demenzielles Syndrom
- Manische Störungen
- Depressionen
- Psychotische Störungen
- Suchterkrankungen
- Angststörungen

Therapeutisches Leistungsspektrum

- unterstützende Einzel- oder Gruppenpsychotherapie
- sozialpsychiatrische und -pädagogische Beratung
- kognitive Stimulation
- psychiatrische Krankenpflege
- medikamentöse Behandlung
- Angehörigenarbeit
- Entspannungsverfahren (z.B. progressive Muskelrelaxation)
- Ergo-, Kunst-, Musik-, Bewegungstherapie uvm.

kbo-Lech-Mangfall-Klinik Landsberg am Lech

Bgm.-Dr.-Hartmann-Straße 50
86899 Landsberg am Lech

Telefon 08191/333-0 (Zentrale)
E-Mail linik@lml-landsberg.de
Internet www.kbo-landsberg.de

8. MEDIZINISCHE VERSORGUNG



© kbo Lech-Mangfall-Klinik

kbo Lech- Mangfall Klinik

Das Angebot der Lech- Mangfall Klinik kann in den obersten Stockwerken des Klinikums Landsberg in Anspruch genommen werden. Es besteht die Möglichkeit der stationären, teilstationären und ambulanten Behandlung von Erwachsenen Menschen mit psychischen Erkrankungen.

Das Behandlungsspektrum umfasst verschiedenste psychiatrische Krankheitsbilder u.a. Depression, Demenz und Angststörungen.

kbo-Lech-Mangfall-Klinik Landsberg am Lech

Fachklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Bürgermeister-Dr.-Hartmann-Straße 50 – 52

86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 333-0

E-Mail: linik.LMK-LAL@kbo.de

Psychosomatische Klinik Kloster Dießen

Klosterhof 20, 86911 Dießen

Telefon: 08807 2251-0

E-Mail: info-diessen@artenmed.de

Internet: www.psychosomatik-diessen.de

Psychosomatische Klinik Windach

Schützenstraße 100, 86949 Windach

Telefon: 08193 720

E-Mail: mail@klinik-windach.de

Internet: www.klinik-windach.de

8. MEDIZINISCHE VERSORGUNG



© alstanova@gmail.com/AdobeStock

8.2 Ärzte- und Therapeutenverzeichnis

Der Hausarzt ist nach wie vor das wichtigste Bindeglied in der medizinischen Versorgung, aber auch an der Schnittstelle zwischen Fachmedizin und anderen medizinischen Versorgungssystemen. Ein Verzeichnis der Hausärzte, Fachärzte und Therapeuten in Ihrer Nähe erhalten Sie entweder über Ihre Krankenkasse oder über folgende Links:

Ärzteverzeichnis

Internet: <https://www.dentumed.de/de/arztsuche.php>

Der Patientenservice / Arzt- und Psychotherapeutensuche

Internet: www.arztsuche.116117.de

Deutscher Verband für Physiotherapie (ZVK) e. V.

Internet: <https://www.physio-deutschland.de/fachkreise/service/physiotherapeutensuche.html>

Deutscher Verband für Ergotherapie (DVE) e. V.

Internet: <https://dve.info/service/therapeutensuche>

Deutscher Berufsverband für Logopädie e. V.

Internet: <https://www.dbl-ev.de/service/logopaedensuche/>

8.3 Sanitätsfachgeschäfte

Mit ihrem Angebot richten sich Sanitäts- und Gesundheitshäuser an Personen, die wegen einer Krankheit, körperlicher Beeinträchtigung oder Pflegebedürftigkeit Unterstützung im Alltag benötigen.

Sanitätshäuser versorgen ihre Patienten und Kunden mit einer Vielzahl an Hilfsmitteln bzw. stellen diese zur Verfügung.

Gesetzlich Versicherte haben Anspruch auf gesundheitlich unterstützende und rehabilitierende Hilfsmittel. Zum Beispiel Kompressionsstrümpfe, Gehhilfen, Prothesen, etc.

Einige Sanitätsfachgeschäfte bieten neben den medizinischen Angeboten eine Reihe an Fitness- und Wellnessartikeln, wie beispielsweise Ballkissen, Gymnastikbälle und Gymnastikmatten an.

Stempfle Sanitätshaus (ehem. Nägele)

Hindenburgring 82, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 969120

Internet: www.stempfle-sanitaetshaus.de

Reidl Orthopädietechnik GbR

Weilheimer Straße 8 d, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 9472501

Internet: www.reidl-orthopaedietechnik.de

Sanitätshaus Wittlinger

Donnersbergstraße 23, 86916 Kaufering

Telefon: 08191 9409334

9. PFLEGERISCHE VERSORGUNG



© Kzenon/AdobeStock

Mit diesem Ratgeber möchten wir Ihnen grundlegende Informationen und Möglichkeiten der bestehenden pflegerischen Versorgung zur Verfügung stellen. Folgende Grundsätze der Pflege bestehen:

Rehabilitation vor Pflege!

Rehabilitative Maßnahmen müssen vorab ergriffen werden, um die Pflegebedürftigkeit zu vermeiden oder zumindest das Ausmaß zu verringern.

Ambulant vor Stationär!

Generell gilt, dass die Angebote der ambulanten Versorgungsstruktur für Zuhause ausgeschöpft werden sollten, bevor eine stationäre Pflege genutzt wird.

Im Zentrum steht der Mensch!

Dieser Grundgedanke sollte der Leitgedanke für den Einsatz aller Versorgungssysteme sein. Letztendlich sollte jeder selbst entscheiden können, welche Art der Versorgung er in Anspruch nehmen möchte.

9.1 Die Pflegeversicherung – SGB XI

Die Pflegeversicherung hat die Aufgabe, Pflegebedürftigen Hilfe zu leisten, die auf Unterstützung angewiesen sind. Um Leistungen der Pflegekasse zu erhalten, muss ein Antrag bei der jeweiligen Pflegekasse gestellt werden. Dies kann durch den Betroffenen selbst, die Angehörigen oder den Betreuer erfolgen. Der Pflegestützpunkt (siehe Seite 58, Kapitel 9.8.3.) kann Sie bei der Antragstellung unterstützen.

Wir pflegen Beziehungen.

Wir bieten

- **Ambulante Pflege**
 - Grundpflege
 - Behandlungspflege
- **Pflegeberatung nach §37.3 SGB XI**
- **Essen auf Rädern**
- **Hausnotruf**
- **Betreutes Wohnen**



QR-Code scannen und
informieren Sie sich!

cab-caritas.de



Ökumenische Sozialstation St. Martin
in Landsberg am Lech

✉ info@sozialstation-landsberg.cas-caritas.de

Sie wünschen sich einen Tag in guter Gesellschaft? Besuchen Sie unseren Tagestreff für SeniorInnen in Rott und Utting!

Frühstück*Mittagessen*Kaffee&Kuchen*Tagsprogramm

Ebenfalls in Rott und Utting:

Pflegeberatungen (nach SGB XI) für pflegende Angehörige

Sie benötigen zu Hause Unterstützung? Für Sie in Rott vor Ort:

*** Grund- und Behandlungspflege/ Hauswirtschaft ***

Pflegeteam WaNiKa GmbH

Dießener Straße 3 – 5, 86935 Rott

- Ambulantes Pflegeteam Rott & Tagespflegeteam Rott -

- Tagespflegeteam Utting -

Internet: www.pflegeteam-wanika.de / **Telefon:** 08869 8259782



heimerer 

Starte deine Ausbildung

Pflegfachfrau/-mann

Dauer: 3 Jahre

Pflegfachhilfe

Dauer: 1 Jahr

JÄHRlich ab September

schulgeldfrei

JETZT BEWERBEN



www.heimerer.de

Berufsfachschulen Heimerer GmbH, Obere Wiesen 9, 86899 Landsberg
Tel. 08191 9288-0, landsberg@heimerer.de

9. PFLEGERISCHE VERSORGUNG

9.2 Die Feststellung der Pflegebedürftigkeit

Bei der Feststellung der Pflegebedürftigkeit werden sowohl körperliche als auch geistige und psychische Faktoren berücksichtigt. Ob jemand pflegebedürftig ist, bestimmt der Grad der vorhandenen Selbstständigkeit.

Ein Gutachter des Medizinischen Dienstes (bei gesetzlich Krankenversicherten) oder von Medicproof (bei Privatversicherten) überprüft den Antragsteller mithilfe eines Bewertungsinstrumentes, um den Grad seiner Selbstständigkeit festzustellen. Dabei wird die Selbstständigkeit in folgenden Bereichen beurteilt:

- Mobilität
- Kognitive und kommunikative Fähigkeiten
- Verhaltensweisen und psychische Problemlagen
- Selbstversorgung
- Bewältigung von und selbstständiger Umgang mit krankheits- oder therapiebedingten Anforderungen und Belastungen
- Gestaltung des Alltagslebens und sozialer Kontakte

Im Bewertungssystem werden Punkte vergeben, die darstellen, inwieweit die Selbstständigkeit eingeschränkt ist und welchem Pflegegrad dies entspricht.

Auf der Grundlage dieses Gutachtens entscheidet die zuständige Pflegekasse, ob der Antrag auf Zuerkennung eines Pflegegrades bewilligt wird.

Abhängig vom Pflegegrad kann der Versicherte verschiedene Leistungen der Pflegekasse in Anspruch nehmen.

9.3 Pflegegrade und Leistungen

Es gibt fünf Pflegegrade, die den Grad der Hilfebedürftigkeit angeben.

Pflegegrad 1

- geringe Beeinträchtigung
- 12,5 bis unter 27 Punkte

Pflegegrad 2

- erhebliche Beeinträchtigung
- 27 bis unter 47,5 Punkte

Pflegegrad 3

- schwere Beeinträchtigung
- 47,5 bis unter 70 Punkte

Pflegegrad 4

- schwerste Beeinträchtigung
- 70 bis unter 90 Punkte

Pflegegrad 5

- schwerste Beeinträchtigung mit besonderen Anforderungen
- 90 bis 100 Punkte

In den **Pflegegrad 1** werden Personen eingestuft, die keine erheblichen Beeinträchtigungen haben, und noch weitestgehend selbstständig sind. Diese können beispielsweise Beratungsleistungen in Anspruch nehmen, erhalten einen Wohngruppenzuschlag in ambulant betreuten Wohngruppen, eine Versorgung mit Pflegehilfsmitteln sowie Zuschüsse bei Maßnahmen der Wohnraumanpassung und bei vollstationärer Pflege.




Bayerisches Rotes Kreuz | Kreisverband Landsberg am Lech

Ambulante Pflege **Tagespflege**

Telefon 08191 9188-70 Telefon 08191 9188-75
 pflegedienst@brk-landsberg.de tagespflege@brk-landsberg.de
www.brk-landsberg.de





Unser Senioren-Zentrum
Landsberg



- ✓ 87 Wohn- und Pflegeplätze mit moderner Ausstattung
- ✓ Wohn- und Speisezimmer für jede Wohngruppe
- ✓ Mehrzwecksaal, Gymnastik- und Therapieräume, Pflegebad
- ✓ Cafeteria, Hauskapelle und Gartenanlage
- ✓ Vollstationäre Pflege · Kurzzeitpflege · Verhinderungspflege



Senioren-Zentrum Landsberg · Spöttinger Str. 10 · 86899 Landsberg
 Tel.: 0 81 91 / 65 71 26-0 · E-Mail: landsberg@pichlmayr.de

www.pichlmayr.de · 23x in Bayern · Heimat statt Heim


die kolping akademie **a[®]**

Unterstützung im Alltag in Landsberg

Wir **unterstützen und entlasten** Sie in Ihrem Alltag!
 Mit unseren haushaltsnahen Dienstleistungen. Ab Pflegegrad I können Leistungen über die Pflegekasse abgerechnet werden.




 **08191 9464-28 oder -24**
 Unterstuetzung-Alltag@die-kolping-akademie.de


Ambulante Pflege Cannalonga GmbH

Unser 30-köpfiges Team pflegt und betreut unsere Klient:innen professionell in ihrer häuslichen Umgebung mit:

- **Grund- und Behandlungspflege**
- **Betreuungsleistungen & Hauswirtschaft**
- **Wundmanagement**
- **Beratungsgespräche**

kontaktieren Sie uns:
 08192 237740
 info@cannalonga.com
 cannalonga.com


Wenn der Alltag zuhause manchmal schwerfällt...

Egal, wann Sie uns brauchen, wir sind für Sie da.

- Betreuung zuhause
- Begleitung außer Haus
- Demenzbetreuung
- Unterstützung bei der Grundpflege
- Entlastung pflegender Angehöriger

Den Zeitumfang bestimmen Sie.
 Kostenfreie unverbindliche Beratung.
 Rufen Sie uns an! Telefon 08191/4285454

landsberg@homeinstead.de • www.homeinstead.de


Home Instead.
Zuhause umsorgt

Leistungen über die Pflegekasse finanzierbar.

Jeder Betrieb von Home Instead ist unabhängig sowie selbstständig und wird eigenverantwortlich betrieben.
 © 2024 Home Instead GmbH & Co. KG



9. PFLEGERISCHE VERSORGUNG

Entlastungsbetrag:

Pflegebedürftige aller Pflegegrade erhalten ab 2025 monatlich einen Entlastungsbetrag von 131 Euro über die Pflegekasse zur Erstattung von Aufwendungen im Zusammenhang mit der Inanspruchnahme von Kurzzeitpflege sowie Tages- / Nachtpflege (Eigenanteil), außerdem für besondere Angebote der Pflegedienste sowie nach Landesrecht anerkannte Angebote zur Unterstützung im Alltag (z. B. Betreuung, hauswirtschaftliche Hilfe, Alltagsbegleitung, etc.).



Alle Leistungen im Überblick

Pflegegrade	Pflegegeld (monatlich)	Pflegesachleistung (monatlich)	Kurzzeitpflege (pro Jahr)	Tages- und Nachtpflege (monatlich)	Vollstationäre Pflege (monatlich)
Pflegegrad 1					131 Euro
Pflegegrad 2	347 Euro	796 Euro	1.854 Euro	721 Euro	805 Euro
Pflegegrad 3	599 Euro	1.497 Euro	1.854 Euro	1.357 Euro	1.319 Euro
Pflegegrad 4	800 Euro	1.859 Euro	1.854 Euro	1.685 Euro	1.855 Euro
Pflegegrad 5	990 Euro	2.299 Euro	1.854 Euro	2.085 Euro	2.096 Euro

Angaben ohne Gewähr (Stand: ab 2025)

Weitere Informationen und Beratung zu den einzelnen Leistungen erhalten Sie bei Ihrer Pflegekasse oder beim Pflegestützpunkt.

9.4 Welche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es für die Versorgung zu Hause?

Die meisten Menschen möchten in häuslicher Umgebung versorgt werden, daher können Sie folgende ambulante Möglichkeiten nutzen:

9.4.1 Ambulante Pflegedienste

Ambulante Pflegedienste bieten neben Grund- und Behandlungspflege, auch hauswirtschaftliche und soziale Betreuungsangebote an. Unter Grundpflege versteht man die Unterstützung beim An- und Auskleiden und Hilfe bei der Körperpflege. Behandlungspflege umfasst u. a. Medikamentengabe, Anziehen von Kompressionsstrümpfen oder Wundversorgung. Die notwendigen Maßnahmen müssen vom Arzt verordnet werden und können – nach Genehmigung – von der Krankenkasse finanziert werden, unabhängig davon, ob ein Pflegegrad vorhanden ist oder nicht.

Wir pflegen Beziehungen.

- Feste und Veranstaltungen
- Seelsorge und Gottesdienste
- Langzeitpflege
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege



QR-Code scannen und
informieren Sie sich!

cab-caritas.de



Caritas-Seniorenzentrum Heilig-Geist-Spital
in Landsberg am Lech

✉ info@heilig-geist.cab-caritas.de



SENIORENSTIFT
KAUFERING

Stationäre  Pflege Pflege  daheim

Stationäre Pflege
Palliative Care
Kurzzeitpflege

• Ambulanter Dienst
• Offener Mittagstisch
• Seniorencafé

Seniorenstift Kaufering
Theodor-Heuss-Straße 11 · 86916 Kaufering
Telefon: 08191/9760-0 · www.seniorenstift-kaufering.de
info@seniorenstift-kaufering.de



Rundum gut betreut!

AWO-Seniorenzentrum
»Bürgerstift« in Landsberg
Lechstraße 5
86899 Landsberg am Lech
Tel. 08191 9195-0

AWO-Seniorenwohnpark
Dießen
Bahnhofstraße 30
86911 Dießen am Ammersee
Tel. 08807 9216-0

www.awo-obb-senioren.de



Ein Stück Heimat.
Die Seniorenzentren
der AWO Oberbayern

9. PFLEGERISCHE VERSORGUNG

BRK Mobiler Sozial- und Pflegedienst

Max-Friesenegger-Straße 45, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 9188-70
E-Mail: pflagedienst@brk-landsberg.de
Internet: www.brk-landsberg.de

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.

Dienststelle Landsberg am Lech
Augsburger Straße 10, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 4019707
E-Mail: sozialstation.landsberg@johanniter.de
Internet: www.johanniter.de/oberbayern

BIT Starnberg –

Bayerisches Intensivpflege Team-Starnberg

Siemensstraße 12, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 9408793
E-Mail: info@bit-starnberg.de
Internet: www.bit-starnberg.de/

Ökumenische Sozialstation St. Martin gGmbH

Kommerzienrat-Winklhofer-Straße 3
86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 9286-0
E-Mail: info@sozialstation-landsberg.de
Internet: www.sozialstation-landsberg.de

Ambulanter Pflegedienst Beas Pflegefeen

Mindelheimer Straße 20, 86807 Buchloe
Telefon: 08196 3189937
E-Mail: info@beas-pflegefeen.de
Internet: www.beas-pflegefeen.de

Ambulanter Pflegedienst der AWO Dießen

Bahnhofstraße 30, 86911 Dießen am Ammersee
Telefon: 08807 9216-0
E-Mail: info@swp-dis.awo-obb.de
Internet: www.awo-obb-senioren.de

Seniorenbetreuung & Pflege mit Herz

Prinz-Ludwig-Straße 22, 86911 Dießen am Ammersee
Telefon: 0151 19614151

Pflege Daheim – Seniorenstift Kaufering

Albert-Schweitzer-Straße 8, 86916 Kaufering
Telefon: 08191 9760-75
E-Mail: ambulant@seniorenstift.kaufering.de
Internet: www.seniorenstift.kaufering.de

Ambulanter Pflegedienst Heidi Scherle

Buchenstraße 12, 86916 Kaufering
Telefon: 08191 7897

Die Pflegewachtel – Ambulanter Pflegedienst

Kolpingstraße 59 a, 86916 Kaufering
Telefon: 08191 9789081
E-Mail: kontakt@pflgewachtel.de
Internet: www.pflgewachtel.de

Pflegedienst an der Romantischen Straße GmbH

Hauptstraße 35, 86925 Fuchstal-Leeder
Telefon: 08243 99321-0
E-Mail: info@pflagedienst-romantische-strasse.de
Internet: www.pflagedienst-romantische-strasse.de

Mobile Pflege Fuchstal

Wegäcker 2 a, 86925 Fuchstal-Leeder
Telefon: 08243 993550
E-Mail: info@mobile-pflege-fuchstal.de
Internet: www.mobile-pflege-fuchstal.de

Pflegedienst Treib GmbH

Hauptstraße 5, 86931 Prittriching
Telefon: 08206 5360180
E-Mail: info@pflagedienst-treib.gmbh
Internet: www.pflagedienst-treib.gmbh

9. PFLEGERISCHE VERSORGUNG

Pflegedienst Mobile Fürsorge

Weilheimer Straße 11, 86932 Pürgen

Telefon: 08196 3189937

E-Mail: info@mobilefuersorge.de

Internet: www.pflegedienst-mobilefuersorge.de

Pflegeteam WaNiKa

Dießener Straße 3, 86935 Rott

Telefon: 0173 6336441

E-Mail: info@pflegeteam-wanika.de

Internet: www.pflegeteam-wanika.de

Ambulante Kranken- und Altenpflege

Claudia Cannalunga

Bahnhofstraße 29 a, 86938 Schondorf am Ammersee

Telefon: 08192 237740

E-Mail: info@cannalunga.com

Internet: www.ammersee-pflege.de

Ambulanter Pflegedienst Katrin Klüber

Kiffhaberstraße 4, 86940 Schwifting

Telefon: 08191 9707533

E-Mail: pflegedienst-klueber@t-online.de

Internet: www.senioren-tagespflege-schwifting.de

Ambulanter Pflegedienst Achim und Gudrun Seefelder

Vilgertshofer Straße 4, 86946 Vilgertshofen-Issing

Telefon: 08194 999991

Pflegezentrum Windach-Ammersee GmbH

Münchener Straße 1, 86949 Windach

Telefon: 08193 939708

E-Mail: info@pflegezentrum-ammersee.de

Internet: www.pflegezentrum-ammersee.de/



Pflegedienst Kauth GmbH

Unteriglinger Straße 37, 86859 Igling

Telefon: 08248 265055

E-Mail: info@pflegedienst-igling.de

Internet: www.pflegedienst-igling.de

9.4.2 Essen auf Rädern

Ein weiteres Angebot ist „Essen auf Rädern“. Hierbei erfolgt die Lieferung des Essens (warm oder tiefgekühlt) nach Hause.

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.,

Dienststelle Landsberg am Lech

Augsburger Straße 10, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 4019707

E-Mail: sozialstation.landsberg@johanniter.de

Internet: www.johanniter.de/oberbayern

9. PFLEGERISCHE VERSORGUNG

Bayerisches Rotes Kreuz

Max-Friesenegger-Straße 45, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 91880
E-Mail: servicedienste@brk-landsberg.de
Internet: www.brk-landsberg.de

Ökumenische Sozialstation St. Martin gGmbH

Kommerzienrat-Winklhofer-Straße 3
86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 9286-0
E-Mail: info@sozialstation-landsberg.de
Internet: www.sozialstation-landsberg.de

AWO Seniorenwohnpark Dießen

Bahnhofstraße 30, 86911 Dießen am Ammersee
Telefon: 08807 9216-0
E-Mail: info@swp-dis.awo-obb.de
Internet: www.awo-obb-senioren.de

Pflegezentrum Windach-Ammersee GmbH

Münchener Straße 1, 86949 Windach
Telefon: 08193 939708
E-Mail: info@pflegezentrum-ammersee.de
Internet: www.pflegezentrum-ammersee.de/

9.4.3 Ambulanter Betreuungsdienst

Ein ambulanter Betreuungsdienst kann zusätzlich zu einem ambulanten Pflegedienst organisiert werden. Dieser kann ggf. einen längeren Zeitraum am Tag (z. B. 2 – 3 Stunden) zu Hause die Betreuung Ihres Angehörigen übernehmen.

Alltagsengel – Angela Dengler

Ahornallee 103, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 0172 8656916
E-Mail: a.dengler@alltagsengel.bayern
Internet: www.alltagsengel.bayern

Claudia Castillon – menschenkreise

Görlitzer Straße 23, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 0176 21422536
E-Mail: kontakt@menschenkreise.de
Internet: www.menschenkreise.de

Home Instead

Hinterer Anger 309/310, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 2209822
E-Mail: landsberg@homeinstead.de
Internet: www.homeinstead.de
sollte ein Pflegegrad vorhanden sein, sind die Leistungen u. U. über die Pflegekasse abrechenbar

Homecare – Die Alltagshelfer

Hauptplatz 150, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 9369280
E-Mail: LL@homecare-alltagshelfer.de
Internet: <https://homecare-alltagshelfer.de//>

Ambulanter Betreuungsdienst Kauth GmbH

Unteriglinger Straße 69, 86859 Igling
Telefon: 01522 1925454
E-Mail: info@betreuungsdienst-igling.de
Internet: www.betreuungsdienst-igling.de

9. PFLEGERISCHE VERSORGUNG

Andreas Billig, Senioren-Assistenz

Birkenweg 4, 86949 Windach

Telefon: 08193 9905828

E-Mail: kontakt@ihr-seniorenbegleiter.de

Internet: www.ihr-seniorenbegleiter.de

Familienhilfe Windach e. V.

Gartenstraße 6, 86949 Windach

Telefon: 08193 998565

E-Mail: info@familienhilfe-windach.de

Internet: www.familienhilfe-windach.de

9.4.4 Tagespflege

Die Tagespflege stellt eine teilstationäre Leistung der Pflegekasse dar. Hierbei wohnt der Betroffene weiterhin zuhause, besucht aber tagsüber die Tagespflegeeinrichtung. Dort erhalten Sie nicht nur professionelle Pflege, Betreuung und Versorgung, sondern können mit anderen Menschen unterhaltsamen Freizeit- und Beschäftigungsmöglichkeiten nachgehen. Die Tagespflege dient zur Entlastung der pflegenden Angehörigen. Auch die Abholung und der Rücktransport werden üblicherweise durch einen Fahrdienst organisiert.

Pichlmayr Seniorenzentrum Landsberg

Spöttinger Straße 10, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 657126-0

E-Mail: landsberg@pichlmayr.de

Internet: www.pichlmayr.de

Bayerisches Rotes Kreuz – Tagespflege

Ehrenpreisstraße 6 c, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 9188-75

E-Mail: tagespflege@brk-landsberg.de

Internet: www.brk-landsberg.de

AWO Seniorenzentrum Bürgerstift

Lechstraße 5, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 9195-0

E-Mail: info@sz-ll.awo-obb.de

Internet: www.awo-obb-senioren.de

CAB Caritas-Seniorenzentrum Heilig-Geist-Spital

Kommerzienrat-Winklhofer-Platz 3 c

86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 94085-0

E-Mail: info@heilig-geist.cab-a.de

Internet: www.cab-a.de

Pflegedienst Kauth GmbH

Unteriglinger Straße 37, 86859 Igling

Telefon: 08248 265055

E-Mail: info@pflegedienst-igling.de

Internet: www.pflegedienst-igling.de

AWO Seniorenwohnpark Dießen

Bahnhofstraße 30, 86911 Dießen am Ammersee

Telefon: 08807 9216-0

E-Mail: info@swp-dis.awo-obb.de

Internet: www.awo-obb-senioren.de

Pflegeteam WaNiKa, Tagespflege Utting

Achselschwanger Straße 7, 86919 Utting am Ammersee

Telefon: 08869 8259782

E-Mail: tagespflege-utting@pflegeteam-wanika.de

Internet: www.pflegeteam-wanika.de

Mobile Pflege Fuchstal

Wegäcker 2 a, 86925 Fuchstal-Leeder

Telefon: 08243 993550

E-Mail: info@mobile-pflege-fuchstal.de

Internet: www.mobile-pflege-fuchstal.de



© pikselstock/AdobeStock

Kreissenorenheim Greifenberg

Theresienbad 2, 86926 Greifenberg

Telefon: 08192 93030

E-Mail: verwaltung@kreissenorenheim.de

Internet: www.kreissenorenheim.de

Tagespflege – Pflegedienst Treib GmbH

Am Rathaus 2, 86931 Prittriching

Telefon: 08206 5360-182

E-Mail: info@pflegedienst-treib.gmbh

Internet: www.pflegedienst-treib.gmbh

Pflegeteam WaNiKa

Dießener Straße 3, 86935 Rott

Telefon: 0173 6336441

E-Mail: info@pflegeteam-wanika.de

Internet: www.pflegeteam-wanika.de

Tagespflege Schwifting

Kapellenweg 2, 86940 Schwifting

Telefon: 08191 9707533

E-Mail: info@senioren-tagespflege-schwifting.de

Internet: www.senioren-tagespflege-schwifting.de

Kreissenorenheim Vilgertshofen

Ulrichstraße 2, 86946 Vilgertshofen

Telefon: 08194 93050

E-Mail: verwaltung@kshv.de

Internet: www.kreissenorenheim.de

Pflegezentrum Windach-Ammersee GmbH

Münchener Straße 1, 86949 Windach

Telefon: 08193 939708

E-Mail: info@pflegezentrum-ammersee.de

Internet: www.pflegezentrum-ammersee.de/

9. PFLEGERISCHE VERSORGUNG

9.4.5 Hauswirtschaftliche Hilfe

Wer im Alltag bei hauswirtschaftlichen Verrichtungen wie Kochen, Waschen, Putzen und Einkaufen Unterstützung benötigt und keine Angehörigen hat, die dies erledigen können, kann einen hauswirtschaftlichen Anbieter, eine Nachbarschaftshilfe oder einen ambulanten Pflegedienst in Anspruch nehmen.

Helfer mit Herz – Senioren & Alltagshilfe

Lechwiesenstraße 66, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 0151 64401480
E-Mail: info@helfermitherz.net
Internet: www.helfermitherz.net

Elfen die im Haushalt helfen

Siemensstraße 12, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 0800 9885533
E-Mail: mail@haushaltselfen.de
Internet: www.haushaltselfen.de



© Razvan Chisu/AdobeStock

Home Instead

Hinterer Anger 309/310, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 2209822
E-Mail: landsberg@homeinstead.de
Internet: www.homeinstead.de
sollte ein Pflegegrad vorhanden sind, sind die Leistungen u. U. über die Pflegekasse abrechenbar

Wir in Erpfting e. V. - Nachbarschaftshilfe

86899 Landsberg am Lech, Ortsteil Erpfting
Telefon: 08191 9636566 + 08191 943057 + 08191 46346
E-Mail: wir-in-erpfting@mnet-online.de

Homecare – Die Alltagshelfer

Hauptplatz 150, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 9369280
E-Mail: LL@homecare-alltagshelfer.de
Internet: <https://homecare-alltagshelfer.de/ll/>
zeitintensiver ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst

Die Kolping Akademie – Unterstützung im Alltag

Adolph-Kolping-Straße 130 c, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 9464-37
E-Mail: LL.Unterstuetzung-Alltag@die-kolping-akademie.de
Internet: www.die-kolping-akademie.de

ASL – Alles Saubere Leistung

Katharinenstraße 53, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 9854720
E-Mail: kellerclean@gmx.de
Internet: <https://asl-muenchen-land.de/>

Familienpflegewerk Landsberg am Lech – Roswitha Hupfer-Müller

Dorfstraße 40, 86842 Türkheim-Irsingen
Telefon: 08245 2907
E-Mail: landsberg@familienpflegewerk.de
Internet: www.familienpflegewerk.de

9. PFLEGERISCHE VERSORGUNG

Ambulanter Betreuungsdienst Kauth GmbH

Unteriglinger Straße 69, 86859 Igling

Telefon: 01522 1925454

E-Mail: info@betreuungsdienst-igling.de

Internet: www.betreuungsdienst-igling.de

Seniorenbetreuung & Pflege mit Herz

Prinz-Ludwig-Straße 22, 86911 Dießen am Ammersee

Telefon: 0151 19614151

Senioren-Service Ammersee West

Hauptstraße 3, 86923 Finning

Telefon: 08806 956248 oder 0171 3697888

Hauswirtschaftliche Dienstleistungen von A – Z

Cornelia Hirschvogel

Hauptstraße 28 a, 86928 Hagenheim

Telefon: 0175 2340067

E-Mail: hw.dienstleistungen-hirschvogel@web.de

Pflegedienst Mobile Fürsorge

Weilheimer Straße 11, 86932 Pürgen

Telefon: 08196 3189937

E-Mail: info@mobilefuersorge.de

Internet: www.pflegedienst-mobilefuersorge.de

Hauswirtschaftlicher Fachservice Lech/Ammersee

Hartstraße 15, 86946 Vilgertshofen-Stadl

Telefon: 08194 931603

E-Mail: mail@hwf-lech-ammersee.de

Internet: www.hwf-lech-ammersee.de

Familienhilfe Windach e. V.

Gartenstraße 6, 86949 Windach

Telefon: 08193 998565

E-Mail: info@familienhilfe-windach.de

Internet: www.familienhilfe-windach.de



© Daisy/AdobeStock



PFLEGE ZENTRUM Windach-Ammersee GmbH

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Tagespflege
- Senioren-Wohngemeinschaft mit 24-Stunden-Betreuung
- Grund- und Behandlungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Wundversorgung
- Stundenweise Betreuung zuhause
- Verhinderungspflege
- Einkaufs-, Begleitungs-/Besorgungsfahrten
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Beratungseinsätze
- Angehörigenschulungen

Wir lassen Sie nicht allein.

PFLEGEZENTRUM WINDACH-AMMERSEE GMBH

Münchenerstraße 1 · 86949 Windach

Tel. 08193/93 97 08 · info@pflegezentrum-ammersee.de

www.pflegezentrum-ammersee.de



- ✓ Wir betreuen Sie in den eigenen vier Wänden
- ✓ Begleiten Sie außer Haus, z.B. auf Spaziergängen
- ✓ Wir helfen Ihnen im Haushalt
- ✓ Kümmern uns um die Grundpflege
- ✓ Entlasten Ihre Angehörigen
- ✓ Betreuen bei Demenzerkrankungen
- ✓ Führen Pflichtberatungsbesuche durch (§ 37 Abs. 3 SGB XI)

STUNDENWEISE BETREUUNG
UND UNTERSTÜTZUNG

WIR SIND DA!

KOSTENÜBERNAHME
durch die Pflegekasse
MÖGLICH

KM Fürsorge GmbH
Hauptplatz 150
86899 Landsberg am Lech

08191 - 9369 280
homecare-alltagshelfer.de/LL/



**Bayerisches
Rotes
Kreuz**

Kreisverband
Landsberg am Lech

Fahrdienst.

Flexibler, bunter, mobiler.

Hausnotruf.

Bunter, sicherer, unbeschwerter.

Menü-Service.

Bunter, vielfältiger, köstlicher.

BRK-Kreisverband Landsberg am Lech

Telefon 08191 9188-15 · servicedienste@brk-landsberg.de · www.brk-landsberg.de

9. PFLEGERISCHE VERSORGUNG

9.4.6 Hausnotruf

Ein Hausnotrufgerät bietet Sicherheit für bspw. sturzgefährdete Menschen in der eigenen Häuslichkeit. Durch das Drücken eines Notrufknopfes an Armband oder Halskette wird ein Alarm ausgelöst, so dass im Notfall baldige Hilfe naht. Der Hausnotruf kann von der Pflegekasse ab Pflegegrad 1 monatlich mit einer Pauschale bezuschusst werden.

ame Sicherheitssysteme UG

Ulrich-Kiffhaber-Straße 7 a, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 0151 64401480
E-Mail: eschenbach@ame-sicherheitssysteme.com

Bayerisches Rotes Kreuz

Max-Friessenegger-Straße 45, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 91880
E-Mail: servicedienste@brk-landsberg.de
Internet: www.brk-landsberg.de

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. Dienststelle Landsberg am Lech

Augsburger Straße 10, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 4019707
E-Mail: sozialstation.landsberg@johanniter.de
Internet: www.johanniter.de/oberbayern

Ökumenische Sozialstation St. Martin gGmbH

Kommerzienrat-Winkelhofer-Straße 3
86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 9286-0
E-Mail: info@sozialstation-landsberg.de
Internet: www.sozialstation-landsberg.de



© Prostock-studio/AdobeStock

AWO Seniorenwohnpark Dießen

Bahnhofstraße 30, 86911 Dießen am Ammersee
Telefon: 08807 9216-0
E-Mail: info@swp-dis.awo-obb.de
Internet: www.awo-obb-senioren.de

Malteser Kreisgeschäftsstelle Landsberg / Kaufering

Landrat-Müller-Hahl-Straße 11, 86916 Kaufering
Telefon: 08191 70006
E-Mail: dienststelle@malteser-landsberg.de
Internet: www.malteser-landsberg.de

Die Pflegewachtel – Ambulanter Pflegedienst

Kolpingstraße 59 a, 86916 Kaufering
Telefon: 08191 9789081
E-Mail: kontakt@pfliegewachtel.de
Internet: www.pfliegewachtel.de

Pflegezentrum Windach-Ammersee GmbH

Münchener Straße 1, 86949 Windach
Telefon: 08193 939708
E-Mail: info@pflegezentrum-ammersee.de
Internet: www.pflegezentrum-ammersee.de/

9. PFLEGERISCHE VERSORGUNG

9.4.7 Pflegekurse und Schulungen in der Häuslichkeit

Die Pflege eines Angehörigen kann körperlich, aber auch seelisch eine starke Belastung sein. Um grundlegende pflegerische Handgriffe und Tricks sowie den Gebrauch von Hilfsmitteln zu lernen, kann ein Pflegekurs absolviert werden. Durch einen Pflegedienst können auch individuelle Schulungen zu Hause durchgeführt werden. Beides kann von der Pflegekasse finanziert werden.

Informationen hierzu erhalten Sie beim Pflegestützpunkt Landsberg am Lech:
Telefon: 08191 129-1555
E-Mail: pflegestuetspunkt@LRA-LL.Bayern.de
Internet: www.pflegestuetspunkt-landkreis-landsberg.de

9.4.8 Kurzzeitpflege

Wenn eine pflegebedürftige Person für eine begrenzte Zeit einen vollstationären Aufenthalt in einem Pflegeheim benötigt, spricht man von Kurzzeitpflege. Die Kurzzeitpflege wird ab Pflegegrad 2 von der Pflegekasse bezuschusst.

AWO Seniorenzentrum Bürgerstift

Lechstraße 5, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 9195-0
E-Mail: info@sz-ll.awo-obb.de
Internet: www.awo-obb-senioren.de

CAB Caritas-Seniorenzentrum Heilig-Geist-Spital

Kommerzienrat-Winklhofer-Platz 3, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 94085-0
E-Mail: info@heilig-geist.cab-a.de
Internet: www.cab-a.de

Pichlmayr Seniorenzentrum Landsberg

Spöttinger Straße 10, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 657126-0
E-Mail: landsberg@pichlmayr.de
Internet: www.pichlmayr.de

AWO Seniorenwohnpark Dießen

Bahnhofstraße 30, 86911 Dießen am Ammersee
Telefon: 08807 9216-0
E-Mail: info@swp-dis.awo-obb.de
Internet: www.awo-obb-senioren.de

Seniorenstift Kaufering

Theodor-Heuss-Straße 11, 86916 Kaufering
Telefon: 08191 97600
E-Mail: info@seniorenstift.kaufering.de
Internet: www.seniorenstift-kaufering.de

Mobile Pflege Fuchstal

Wegäcker 2 a, 86925 Fuchstal-Leeder
Telefon: 08243 993550
E-Mail: info@mobile-pflege-fuchstal.de
Internet: www.mobile-pflege-fuchstal.de

WH Care – Haus Casa Cencerro

Am Wärmespeicher 2, 86925 Fuchstal
Telefon: 08243 71691-403
E-Mail: einrichtungsleitung@fuchstal.bg-bayern.de
Internet: www.bg-bayern.de/fuchstal

Kreissenioerenheim Greifenberg

Theresienbad 2, 86926 Greifenberg
Telefon: 08192 93030
E-Mail: verwaltung@kreissenioerenheim.de
Internet: www.kreissenioerenheim.de

9. PFLEGERISCHE VERSORGUNG

9.4.9 Verhinderungspflege

Neben der Kurzzeitpflege steht Pflegebedürftigen ab Pflegegrad 2 eine Verhinderungs- bzw. Ersatzpflege zu. Verhinderungspflege wird zu Hause geleistet. Dabei wird der Angehörige durch eine Ersatzperson oder einen Pflegedienst stunden- oder tageweise vertreten.

Informationen hierzu erhalten Sie beim Pflegestützpunkt Landsberg am Lech:

Telefon: 08191 129-1555

E-Mail: pflegestuetzpunkt@LRA-LL.Bayern.de

Internet: www.pflegestuetzpunkt-landkreis-landsberg.de





Wir freuen uns, bereits seit Jahrzehnten pflegerische Dienstleistungen anzubieten, welche die jeweils individuelle Lebenssituation hilfe- und pflegebedürftiger älterer Menschen berücksichtigen: Tages- oder Kurzzeitpflege als teilstationäre Leistungen sowie unser Herzstück – die vollstationäre Versorgung.

Unser interdisziplinäres Team aus den Bereichen Pflege, Betreuung, Küche, Hauswirtschaft, Verwaltung und Technik geht dabei stets mit großer Sachkenntnis, hohem Einfühlungsvermögen, jeder Menge Leidenschaft und voller Freude an ihre Arbeit. Pflege mit Herz und Professionalität, einfühlsame, am Individuum orientierte Betreuung, hauseigene Küchen und eigene Reinigungskräfte verdeutlichen beispielhaft unser Streben nach höchstmöglicher Qualität. Qualität, die bei unseren Bewohnern ankommen soll und ihnen bei aller organisatorischer Struktur einen Raum gibt, welcher ergänzende und vorübergehende Lösungsmöglichkeiten zum Wohnen in den eigenen vier Wänden bietet oder eben eine wahre Alternative zum bisherigen Wohnumfeld darstellt.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf, Ihren Besuch – auf Sie!



KREISSENIORENHEIME

Theresienbad Greifenberg
Vilgertshofen

Kreissenioorenheim Theresienbad

Theresienbad 2
86926 Greifenberg
Tel. 08192 9303-0
Fax 08192 9303-66
greifenberg@kreissenioorenheim.de
kreissenioorenheim.de

Kreissenioorenheim Vilgertshofen

Ulrichstraße 2
86946 Vilgertshofen
Tel. 08194 9305-0
Fax 08194 9305-88
vilgertshofen@kshv.de
kreissenioorenheim.de

9. PFLEGERISCHE VERSORGUNG

9.5 Vollstationäre Versorgungsmöglichkeiten

Wenn die Grenzen der Versorgung im häuslichen Bereich erreicht werden, ist evtl. ein Umzug in den stationären Pflegebereich erforderlich. Darüber hinaus stehen Ihnen unterschiedliche stationäre Pflegeeinrichtungen zur Auswahl. Wichtige Kriterien sind zum einen die Entfernung zur Familie und zum anderen das Leistungsangebot und die Lebensqualität in der Einrichtung. Die Pflegekosten, die nach dem Abzug der stationären Pflegeversicherungsleistungen nicht gedeckt sind, bestehen aus einem einrichtungseinheitlichen Eigenanteil sowie den Kosten für Verpflegung, Unterkunft und Investitionskosten.

AWO Seniorenzentrum Bürgerstift

Lechstraße 5, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 9195-0
E-Mail: info@sz-ll.awo-obb.de
Internet: www.awo-obb-senioren.de

CAB Caritas-Seniorenzentrum Heilig-Geist-Spital

Kommerzienrat-Winklhofer-Platz 3, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 94085-0
E-Mail: info@heilig-geist.cab-a.de
Internet: www.cab-a.de

Pichlmayr Seniorenzentrum Landsberg

Spöttinger Straße 10, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 657126-0
E-Mail: landsberg@pichlmayr.de
Internet: www.pichlmayr.de

AWO Seniorenwohnpark Dießen

Bahnhofstraße 30, 86911 Dießen am Ammersee
Telefon: 08807 9216-0
E-Mail: info@swp-dis.awo-obb.de
Internet: www.awo-obb-senioren.de

Seniorenstift Kaufering

Theodor-Heuss-Straße 11, 86916 Kaufering
Telefon: 08191 97600
E-Mail: info@seniorenstift.kaufering.de
Internet: www.seniorenstift-kaufering.de

WH Care – Haus Casa Cencerro

Am Wärmespeicher 2, 86925 Fuchstal
Telefon: 08243 71691-403
E-Mail: einrichtungsleitung@fuchstal.bg-bayern.de
Internet: www.bg-bayern.de/fuchstal

Kreissenioenheim Greifenberg

Theresienbad 2, 86926 Greifenberg
Telefon: 08192 93030
E-Mail: verwaltung@kreissenioenheim.de
Internet: www.kreissenioenheim.de

Kreissenioenheim Vilgertshofen

Ulrichstraße 2, 86946 Vilgertshofen
Telefon: 08194 93050
E-Mail: verwaltung@kshv.de
Internet: www.kreissenioenheim.de

9.6 Ergänzende Leistungen der Sozialhilfe

Wenn Einkommen, Vermögen und andere vorrangige Leistungen wie z. B. die Leistungen der Pflegeversicherung nicht ausreichen, um die notwendige Hilfebedarf bei Pflegebedürftigkeit zu decken, können z. B. Leistungen der Hilfe zur Pflege beim Bezirk Oberbayern beantragt werden. Vorab können Sie hierzu auch eine unverbindliche Beratung des Bezirks Oberbayern im Landratsamt Landsberg in Anspruch nehmen.

9. PFLEGERISCHE VERSORGUNG

Bezirk Oberbayern – Vor-Ort-Beratung

Prinzregentenstraße 14, 80538 München

Telefon: 089 2198-21051

E-Mail: beratung-LL@bezirk-oberbayern.de

Internet: www.bezirk-oberbayern.de

9.7 Bayerisches Landespflegegeld

Mit dem bayerischen Landespflegegeld unterstützt die Staatsregierung Bayern pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige mit 1.000€ jährlich. Voraussetzungen hierfür ist die Einstufung in mind. Pflegegrad 2 und der Hauptwohnsitz in Bayern. Weitere Informationen und den Antrag finden Sie beim Landesamt für Pflege unter folgendem Link: <https://www.lfp.bayern.de/landespflegegeld/>

9.8 Leistungen und Beratungsangebote für pflegende Angehörige

Pflegeunterstützungsgeld, Pflege- und Familienpflegezeit

Um die Vereinbarkeit von Pflege und Berufstätigkeit zu erleichtern, hat der Gesetzgeber unterschiedliche Maßnahmen zur Entlastung von pflegenden Angehörigen geschaffen und diese verbindlich geregelt. So finden sich im Pflegezeitgesetz (PflegeZG) und Familienpflegezeitgesetz (FPfZG) drei Elemente, die eine bessere Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf versprechen.

9.8.1 Pflegeunterstützungsgeld

Wenn sich ein akuter Pflegefall ergibt, haben Angehörige die Möglichkeit, bis zu zehn Arbeitstage pro Jahr der Arbeit fernzubleiben. So kann in einer akuten Pflegesituation eine bedarfsgerechte Pflege organisiert werden. Voraussetzung dafür ist, dass eine Pflegebedürftigkeit vorliegt, die dem Pflegegrad 1 entspricht. Als Lohnersatzleistung kann das Pflegeunterstützungsgeld beantragt werden.

9.8.2 Pflegezeit / Familienpflegezeit

Wenn Sie eine Zeit lang ganz oder teilweise aus dem Job aussteigen möchten, greift die Pflegezeit (Rechtsanspruch auf bis zu 6 Monate Freistellung) oder die Familienpflegezeit (Rechtsanspruch auf bis zu 24 Monate teilweise Freistellung). Hierbei sind unterschiedliche Ankündigungsfristen ggü. dem Arbeitgeber zu beachten!

Weitere Informationen finden Sie in der Broschüre „Bessere Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Weitere Information und hilfreiches Material zum Ausdrucken des Themenbereiches finden Sie auch unter: www.wege-zur-pflege.de/familienpflegezeit, eine Internetseite des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

9.8.3 Pflegeberatung

Um eine gute Versorgung in vertrauter Umgebung zu gewährleisten, können viele verschiedene Angebote und Leistungen genutzt und auch miteinander kombiniert werden. Ein Pflegeberater oder eine Pflegeberaterin informiert und berät Sie gerne zu den verschiedenen Leistungsansprüchen, Dienstleistungsangeboten sowie zu allen Fragen rund um das Thema Pflege. Neben der Pflegekasse können sich Betroffene und Angehörige in den Pflegestützpunkten vor Ort neutral und kostenfrei beraten lassen.

Pflegestützpunkt Landsberg am Lech

Von-Kühlmann-Straße 15, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 129-1555

E-Mail: Pflegestuetzpunkt@LRA-LL.Bayern.de

Internet: www.pflegestuetzpunkt-landkreis-landsberg.de

Wir beraten Sie gerne telefonisch, persönlich in unseren Räumlichkeiten oder auch bei Ihnen zu Hause.



© Robert Kneschke /AdobeStock

Demenz ist neben Depressionen die am häufigsten diagnostizierte gerontopsychiatrische Erkrankung in Deutschland. Rund eine Million Menschen leiden hierzulande daran. Ungefähr zwei Drittel der Betroffenen werden von ihren Angehörigen betreut.

10.1 Bedeutung

Rein medizinisch gesehen versteht man unter Demenz eine Erkrankung des Gehirns, bei der vor allem das Gedächtnis und die Sprache mit der Zeit immer schlechter funktionieren. Der Betroffene verliert immer mehr die Kontrolle über sein Denken und Handeln, wodurch sich seine Persönlichkeit und sein Verhalten verändert. Oft wird medizinische Hilfe zu spät gesucht, da Demenz auch in der heutigen Gesellschaft noch immer ein Tabuthema darstellt.

Eine frühzeitige Diagnose bedeutet für den Patienten einen Zeitgewinn. Im günstigen Fall kann durch Medikamenteneinnahme der Krankheitsverlauf verlangsamt und dadurch noch für viele Jahre Lebensqualität gewonnen werden. Für vorsorgende Maßnahmen bleibt mehr Zeit, um im Sinne des Patienten ein Netzwerk an Hilfen aufzubauen und Entscheidungen für den späteren Verlauf der Krankheit zu treffen.

Sowohl die Demenzerkrankung als auch die Depression erfordern fachärztliche Betreuung wie auch ein verlässliches persönliches Umfeld des Betroffenen. Wenn die krankheitsbedingten Probleme im Alltag überhand nehmen, sollte über die Aufnahme in eine stationäre Pflegeeinrichtung nachgedacht werden. Im nachfolgenden Teil möchten wir Sie sowohl mit psychologischen Ratschlägen unterstützen, als auch die gesetzlichen Richtlinien und die wichtigsten Pflege- und Beratungsstellen im Landkreis vorstellen.

10. GERONTOPSYCHIATRISCHE VERSORGUNG UND DEMENZ

Warnsignale der Alzheimer Erkrankung

Folgende Auffälligkeiten lassen sich zu der in einem gewissen Umfang „normalen“ Vergesslichkeit im Alter abgrenzen:

- Ihr Angehöriger hat nicht nur den Namen des Nachbarn vergessen, sondern kann sich an die Person an sich nicht mehr erinnern.
- Weil manche Worte entfallen sind, werden falsche oder Fantasie-Begriffe gewählt.
- Durch zeitlichen Orientierungsverlust verschwimmen nicht nur Wochentage, sondern auch Monate und Jahreszeiten. Bekannte Wege nach Hause werden wegen räumlichem Orientierungsverlust plötzlich nicht mehr gefunden.
- Die Persönlichkeit Ihres Angehörigen verändert sich drastisch. Zum Beispiel wird eine bislang ausgeglichene Person auf einmal bei jeder Gelegenheit aufbrausend.
- Alltagskompetenzen gehen verloren. Weil alltäglichen Dingen kein Sinn mehr zugeordnet werden kann, fällt das Essen mit Besteck oder die Nutzung anderer Gebrauchsgegenstände schwer.

10.2 Tipps für den Alltag

Biographie-Koffer

Nennt sich die Sammlung der besonderen persönlichen Erinnerungen, zum Beispiel Bilder, Stofftiere oder Selbstgebasteltes, mit denen der Betroffene angenehme Gefühle verbindet. Gegebenenfalls sollten vergrößerte Fotos von besonderen Feierlichkeiten oder Stationen des Lebens in ein Fotoalbum geklebt werden, das sich Ihr Angehöriger immer wieder ansehen kann.

Ernährung

Das Gefühl für Hunger und Sättigung kann im Verlauf der Krankheit verloren gehen, so dass ein ständiges Hunger- oder Sättigungsgefühl bestehen kann. Manchmal wird der Sinn des Essens und Trinkens nicht mehr verstanden, was zur Nahrungsverweigerung führen kann. Der Geschmackssinn verändert sich ebenfalls, saure Lebensmittel werden oft abgelehnt, während süße Speisen bevorzugt werden. Diese veränderte Wahrnehmung kann zu Appetitlosigkeit führen. Zudem haben viele Menschen mit Demenz einen starken Bewegungsdrang, wodurch der Energiebedarf erhöht sein kann. Alle genannten Faktoren können sich auf das Ess- und Trinkverhalten auswirken und erhöhen das Risiko für Mangelernährung und Dehydratation (Austrocknung).

Personensuche

Großen Kummer für Angehörige bereiten immer wieder spontane Spaziergänge, insbesondere zu nächtlichen Stunden. Oft findet der Betroffene später den Weg nach Hause nicht mehr und schämt sich zu sehr, Ortsansässige um Hilfe zu bitten. Die Suche lässt sich so manches Mal verkürzen, wenn der Betroffene stets ein Handy bei sich trägt. Wenn er es nicht bedienen kann, lässt es sich wenigstens im Zweifelsfall orten. Denn es besteht die Möglichkeit, sich zur deutschlandweiten Handyortung über den Notruf 112 registrieren zu lassen.

Hilfen für Betroffene und Angehörige

Betroffene können sich in der Anfangsphase der Erkrankung einer Selbsthilfegruppe anschließen. Dadurch wird einerseits das Verständnis für die eigene Erkrankung geweckt, andererseits können dabei aber auch Strategien von anderen Betroffenen zur Alltagsbewältigung mit nach Hause genommen werden. Zudem gibt es Hilfsangebote seitens der Sozialhilfeträger und der Krankenkassen. Diese bieten in erster Linie Anlaufstellen für Betroffene und deren Angehörigen an. Auch die Sozialdienste der Kliniken, der Caritas und der Diakonie bieten Informationen für Betroffene und deren Angehörigen.

10.3 Beratung

Die Alzheimer Gesellschaft Lechrain e.V. unterstützt rat-suchende Angehörige und erkrankte Menschen mit Informa-tionen, Beratung und bietet außerdem kulturelle Angebote (z. B. Museumsbesuche) an.

Zum einen findet einmal im Monat eine Sprechstunde Demenz für eine persönliche (Einzel-)Beratung statt. Hierbei wird umfassend, persönlich und individuell zu den Themen der Erkrankung beraten.

Zum anderen findet einmal im Monat die Angehörigengruppe Demenz im Landratsamt Landsberg am Lech statt. Hier treffen sich An- und Zugehörige in der Gruppe, um gemeinsam im Gespräch Erfahrungen auszutauschen.

Für beide Angebote ist eine vorherige Anmeldung notwendig.

Alzheimer Gesellschaft Lechrain e. V.

Rigistraße 5, 82383 Hohenpeißenberg

Telefon: 08805 9546773

E-Mail: kontakt@alzheimer-lechrain.de

Internet: www.alzheimer-lechrain.de

Weitere Beratungsstellen:

Lech-Mangfall-Kliniken - Fachkrankenhaus für Psychiatrie und Psychotherapie

Bgm.-Dr.-Hartmann-Straße 50, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 333-2900

E-Mail: klinik@psychiatrie-landsberg.de

Internet: www.kbo-landsberg.de

Gerontopsychiatrische Fachstelle des Caritasverbandes

Lechstraße 2, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 96997-50

E-Mail: spdi@caritas-landsberg.de

Internet: www.caritas-landsberg.de

Sozialpsychiatrischer Dienst und Gerontopsychiatrische Fachstelle des Caritasverbandes

Fischerei 20, 86911 Dießen am Ammersee

Telefon: 08807 214333-10

E-Mail: spdi-diessen@caritas-landsberg.de

Internet: www.caritas-landsberg.de

Füreinander e. V.

Bahnhofstraße 17, 86919 Utting am Ammersee

Telefon: 08806 924164

E-Mail: info@fuereinander-ammersee.de

Internet: www.fuereinander-ammersee.de

Online-Demenzsprechstunde von desideria

Kostenfreie Mail- und Chatberatung für alle, die direkt oder indirekt von Demenz betroffen sind. Sie können Ihr Anliegen schriftlich an das Expertenteam der Online-Demenzsprechstunde richten oder in einem Live-Chat Ihre Fragen klären.

Weitere Informationen unter: <https://www.desideria.org/angebote-fuer-angehoerige/online-demenzsprechstunde>

Schulungsmöglichkeit

Demenz Partner-Initiative

Die Demenz Partner-Initiative klärt über Demenzerkrankungen auf und sensibilisiert für die Bedürfnisse von Menschen mit Demenz. Im Mittelpunkt steht die Aufklärung über Demenz durch Kompaktkurse, die vor Ort oder online angeboten werden. Auch im Landkreis Landsberg am Lech finden regelmäßig Kurse verschiedener Anbieter statt.

Termine und Details finden Sie unter www.demenz-partner.de

10.4 Rechtliche Vorschriften

Im Rahmen der Demenzerkrankung, aber auch bei anderen Krankheitsbildern gibt es zahlreiche gesetzliche Regelungen, die es zu beachten gilt. Weil Demenzkranke mit fortlaufendem Prozess der Krankheit ihre Geschäftsfähigkeit verlieren, sind abgeschlossene Rechtsgeschäfte nicht mehr gültig. Zudem kann im Falle der medizinisch notwendigen Gabe von Medikamenten die Einwilligungsfähigkeit des Demenzkranken eingeschränkt sein, sodass die Einwilligung durch einen gesetzlichen Betreuer notwendig wird. Alternativ kann dies auch ein Bevollmächtigter (zum Beispiel ein Angehöriger) sein. Zu Beginn einer Demenzerkrankung sollten die Betroffenen daher einer Person ihres Vertrauens eine Vollmacht geben. Die sogenannte Vorsorgevollmacht sollte nach Möglichkeit bei einem Notar hinterlegt werden. Diese Vollmacht wird erst dann gültig, wenn ein entsprechend ärztliche diagnostizierter Verlust der Geschäftsfähigkeit eintritt.

Ebenso kann durch ein Gericht eine gesetzliche Betreuung eingeleitet werden. In aller Regel werden hierfür die nächsten Angehörigen als Betreuer eingesetzt, sofern diese für die Tätigkeit als Betreuer nach Maßgabe des Gerichts, infrage kommen. In aller Regel werden die Gerichte dies jedoch befürworten, da Angehörige bei den Demenzkranken vielfach ein besonderes Vertrauen genießen.

Stationäre Einrichtungen für Menschen mit Demenz

Stationäre Einrichtungen bieten gerade für Angehörige von Demenzkranken die Möglichkeit, eine Entlastung in einer schwierigen Situation herbeizuführen. In aller Regel sollte die Betreuungseinrichtung jedoch erst der letzte Schritt im Verlauf der Erkrankung sein. Das Gericht kann auch die Einweisung in eine derartige Einrichtung anordnen. Grundlegend sollten sämtliche

noch vorhandenen Ressourcen des Demenzkranken genutzt werden und danach die Pflegeeinrichtung ausgesucht werden. Zudem gilt es darauf zu achten, dass die Pflegeeinrichtung speziell geschultes Personal für Menschen mit Demenz aufweist. Hausgemeinschaften beziehungsweise betreute Wohngruppen haben den großen Vorteil, dass die Betroffenen einen Großteil ihrer Ressourcen im Alltag noch nutzen können. So findet beispielsweise ein gemeinsames Kochen und Tischdecken statt. Gleichzeitig gibt es jedoch qualifiziertes Pflegepersonal, welches rund um die Uhr für die Betroffenen da ist.

Pflegebedarf und Betreuungsangebote

Der Pflegebedarf für dementiell erkrankte Personen orientiert sich in erster Linie an den noch vorhandenen kognitiven Fähigkeiten. Je nach vorhandenen Ressourcen können sich die Betroffenen im Rahmen der Grundpflege oftmals unter Anleitung noch selbst versorgen. Vielfach kommen Hilfen wie das Anziehen und die Kontrolle der Nahrungsaufnahme hinzu. Ebenso ist seitens des Pflegepersonals darauf zu achten, dass die Demenzkranken genug Nahrung und Flüssigkeit aufnehmen. Der Pflegebedarf ist jedoch zwingend am individuellen Zustand des Betroffenen zu messen und nicht in bestimmten, festgelegten Kategorien messbar.

Ein mögliches Angebot für Menschen mit Demenz sind Betreuungsangebote. Dies können neben Selbsthilfegruppen (in erster Linie in der Anfangsphase der Erkrankung und für Angehörige) auch Tageskliniken oder stundenweise Betreuungsangebote sein. Daneben gibt es auch Kurzzeitpflegeplätze. Diese dienen Angehörigen dazu, für einen bestimmten Zeitraum entlastet zu werden.

Kontakt:

Gerontopsychiatrische Fachstelle des Caritasverbandes
Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes (siehe Seite 27, Kapitel 4.8)



© Peter Maszlen/AdobeStock

Tod und Sterben gehören zum Leben – eine Tatsache, die im Alltagsbewusstsein von vielen Menschen noch keinen Platz gefunden hat.

Die meisten Menschen möchten in der gewohnten Umgebung sterben – oftmals ist dieser Wunsch im Zusammenspiel Ärzten, Krankenhäusern und weiteren palliativen Unterstützungsmöglichkeiten umsetzbar. Die Zeit der Trauer ist für viele Menschen schwierig. Auch hier gibt es Unterstützungsangebote.

11.1 Allgemeine ambulante Palliativversorgung (AAPV)

Die allgemeine häusliche (ambulante) Versorgung schwerkranker oder sterbender Menschen wird durch den Hausarzt in Zusammenarbeit mit ambulanten Pflegediensten zuhause geleistet.

11.2 Spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV)

Erfordert die Versorgung und Betreuung eines sterbenden Menschen eine komplexere Versorgung, dann kann über das SAPV Team (Palliativmediziner und spezielle Palliativ Care Pflegekräfte) in Abstimmung mit dem Hausarzt in der Häuslichkeit ein erforderlicher Behandlungsplan (Schmerzen, Ernährung, Atmung) erstellt werden.

Diese SAPV Teams kommen nach Hause und erbringen mit ambulanten Hospizdiensten wertvolle Unterstützung für Angehörige.

Ambulantes Palliativteam Landsberg am Lech SAPV Landsberg am Lech

(Spezialisierte ambulante Palliativversorgung)
Spöttinger Straße 33 d, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191 9859864
E-Mail: landsberg@apt-ffb.de
Internet: www.apt-ffb.de



Hospizdienst
Ammersee e.V.

Hospizdienst Ammersee e.V.

Hauptstraße 55 • 86926 Greifenberg
Klosterhof 8 • 86911 Dießen

Fon: 0 81 92 / 99 73 81 • Fon: 0 88 07 / 3 51 90 88
info@hosdiam.de • www.hosdiam.de

Einsatzkoordinierung und telefonische Beratung:
täglich 8 – 18 Uhr

Bürozeiten in Dießen: Mi. von 10 – 15 Uhr

Hospiz- und Palliativbegleitung für Erwachsene
ambulant und stationär

HosDiAm



THEOTINUM VEREIN E.V.

THEOTINUM VEREIN E.V.

THEotinum Kinder- und Jugendhospiz Dießen

Klosterhof 8 | 86911 Dießen | Tel.: 08807/3519088

Mittwoch 10 – 15 Uhr und nach Vereinbarung

info@theotinum.de | www.theotinum.de

* KINDER- UND JUGENDHOSPIZBEGLEITUNG

* AMBULANT / STATIONÄR

* PALLITATIVBERATUNG UND –BEGLEITUNG

* SPEZIALISIERTE KRISEN- UND TRAUERBEGLEITUNG

* BEHINDERTENHOSPIZBEGLEITUNG



THEOTINUM HOSPIZ

- FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND ERWACHSENE
- FÜR SCHWERKRANKE, STERBENDE UND DEREN ZUGEÖRIGE
- FÜR MENSCHEN IN KRISEN UND TRAUER

Hauptstraße 53, 86926 Greifenberg
Telefon: 08192 / 997381 – 08807 / 3519088
www.theotinum.de

11. HOSPIZ- UND PALLIATIVVERSORGUNG

11.3 Ambulanter Hospizdienst

Ein ambulanter Hospizdienst berät mit Fachkräften (Palliativfachkräften) zu allen Fragen in der Thematik sterbender Menschen. Zudem unterstützen fachlich ausgebildete ehrenamtliche Hospizbegleiter im gewohnten Umfeld (Zuhause oder im Pflegeheim) Familienangehörige durch Besuche. Ziel ist es, die letzte Lebensphase des sterbenden Menschen in Autonomie und den Bedürfnissen angepasst zu gestalten.

Hospiz- und Palliativverein Landsberg am Lech e. V.

Spöttinger Straße 14 a, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 42388

E-Mail: info@hvp-landsberg.de

Internet: www.hvp-landsberg.de

Hospizdienst Ammersee e. V.

Hauptstraße 55, 86926 Greifenberg

Telefon: 08192 997381

E-Mail: info@hosdiam.de

Internet: www.hosdiam.de

11.4 Palliative Versorgung im Krankenhaus

Neben den klassischen stationären Hospizen besteht auch die Möglichkeit, dass Menschen palliativ im Allgemeinkrankenhaus versorgt werden können. (Konsilliardienst). Palliativstationen im klassischen Sinne (eigene Station mit speziellem Versorgungsteam) gibt es in Nachbarlandkreisen, z. B. Kaufbeuren im Ostallgäu.

11.5 Stationäres Hospiz

Sollte eine häusliche Versorgung nicht (mehr) möglich sein, kann der betroffene Patient nach Prüfung der Hospizaufnahme, in ein Hospiz verlegt werden. Im Landkreis Landsberg selbst gibt es kein stationäres Hospiz, daher kann in den Nachbarlandkreisen (z. B. Polling im Landkreis Weilheim) aufgenommen werden. Weitere Informationen zu den Aufnahmebedingungen u. ä. können über die Hospizdienste oder durch das SAPV erfragt werden (siehe Seite 65 und 67, Kapitel 11.2 und 11.3).

11.6 Trauer und Trauerbegleitung

Die Bewältigung eines Verlustes und der Umgang mit der nachfolgenden Zeit der Trauer fällt vielen Menschen schwer. Angebote zum Austausch im Einzelgespräch oder als Gruppenangebote, z. B. Trauercafé, können helfen, gestärkt durch diese Situation zu kommen. Die Hospizdienste informieren auch über spezielle Trauerangebote für Kinder / Jugendliche.

Nähere Informationen erhalten Sie bei den ambulanten Hospizdiensten im Landkreis (siehe Seite 67, Kapitel 11.3)

Weitere Angebote für Menschen in Trauer bietet die Kontaktstelle Trauerbegleitung der Diözese Augsburg an.

Kontaktstelle Trauerbegleitung der Diözese Augsburg

Kornhausgasse 8 (Rückgebäude), 86152 Augsburg

Montag bis Freitag: 09.00 – 13.00 Uhr


Telefon: 0821 3166-2611

Telefax: 0821 3166-2619

E-Mail: kontaktstelle.trauerbegleitung@bistum-augsburg.de

Internet: <https://kontaktstelle-trauerbegleitung.de/>

12. VORSORGE FÜR UNFALL UND KRANKHEIT



Mein letzter Wille
Hiermit verfüge ich

Jeanette Dietl / AdobeStock

Täglich kann es passieren, dass jemand auf Grund eines unerwarteten Ereignisses nicht mehr in der Lage ist, seine Angelegenheiten selbst zu regeln und wichtige Entscheidungen selbst zu treffen. Auf den folgenden Seiten wird auf die verschiedenen Möglichkeiten einer privaten Vorsorge hingewiesen:

12.1 Testament

Sicherlich ist die bekannteste Vorsorgemaßnahme das Aufsetzen des Testaments – der sogenannte letzte Wille eines Menschen. Sie können das Schriftstück handschriftlich verfassen oder auch gemeinsam mit dem Notar erstellen. Beides ist rechtskräftig. Beim notariellen Testament fallen Gebühren an, dieses wird dafür aber gleichzeitig auf seine rechtliche Korrektheit geprüft und amtlich verwahrt.

12.2 Patientenverfügung

Unter einer Patientenverfügung versteht man die schriftliche Erklärung einer Person, in der diese beschreibt, welche medizinischen Maßnahmen bei bestimmten Krankheitssituationen

oder am Lebensende gewünscht oder abgelehnt werden. Im Vordergrund steht hierbei das Sterben nach eigenen Vorstellungen zu gestalten. Dadurch können Sie beispielsweise festlegen, ob bei Ihnen lebensverlängernde Maßnahmen angewendet werden sollen oder nicht. Die Erklärung muss in schriftlicher Form vorliegen und mit einem Datum versehen sein. Hilfe und Beratung können Sie hierzu beim Hospiz- und Palliativverein Landsberg am Lech e. V. oder bei Ihrem Hausarzt erhalten.

12.3 Vorsorgevollmacht

Ab dem 18. Lebensjahr ist jeder Bürger für sich selbst verantwortlich. Mit einer Vorsorgevollmacht kann jeder Bürger festlegen, welche Person für ihn im Falle, dass er sich rechtlich nicht mehr selbst vertreten kann, Verantwortung übernehmen und Entscheidungen treffen soll.

Mit einer solchen Vollmacht kann sichergestellt werden, dass eine Person des Vertrauens die Rechtsgeschäfte erledigen kann, die in dieser geregelt sind. Die Vollmacht kann sich auf alle relevanten rechtlichen Inhalte wie Gesundheitsvorsorge, Aufenthalt und Wohnungsangelegenheiten, Behörden, Vertretung vor Gericht und Vermögensvorsorge, etc. beziehen. Es ist hierbei keine genaue Form vorgeschrieben. Formulierungshilfen und Vordrucke sind abrufbar über das Ministerium der Justiz (siehe Seite 69, Kapitel 12.5).

Es besteht auch die Möglichkeit die Vollmacht gegen eine Gebühr beim zentralen Vorsorgeregister der Bundesnotarkammer registrieren zu lassen:

Zentrales Vorsorgeregister der Bundesnotarkammer

Postfach: 080151, 10001 Berlin

Internet: www.vorsorgeregister.de

12. VORSORGE FÜR UNFALL UND KRANKHEIT

Somit kann im Ernstfall das Betreuungsgericht im Vorsorgeregister abfragen, ob eine Vorsorgevollmacht besteht und somit keine rechtliche Betreuung nach dem Betreuungsgesetz angeordnet werden muss.

12.4 Betreuungsverfügung

Mit einer Betreuungsverfügung besteht die Möglichkeit, dass man im Ernstfall Regelungen trifft, wer die eigenen Angelegenheiten regeln soll, sollte eine rechtliche Betreuung notwendig werden. Um Vorab eine gewisse Kontrolle im Ernstfall zu haben, können in einer Verfügung Regelungen und Wünsche artikuliert werden, wenn keine Person des Vertrauens zur Verfügung steht. Ihre Vorschläge müssen beim Betreuungsgericht berücksichtigt werden. Für gewöhnlich bestellt das Gericht den rechtlichen Betreuer aus dem Angehörigenkreis.

Falls jedoch keine Person bekannt ist, der man die Aufgaben eines Betreuers übertragen kann, wird das zuständige Betreuungsgericht dann eine Person wie einen ehrenamtlichen Betreuer oder Berufsbetreuer auswählen, der die rechtliche Betreuung übernehmen wird.

Darüber hinaus sollten Sie für Notfälle vorbereitet sein. Legen Sie einen Vorsorge-Ordner an. Denn so können im Falle einer Notsituation Angehörige oder Betreuer alle wichtigen Dokumente, wie die Patientenverfügung oder die Vorsorgevollmacht, schneller und einfacher finden. Auch sinnvoll ist eine Notruf-Liste, die alle Telefonnummern und Adressen der im Ernstfall zu verständigenden Personen, Behörden und Pflegedienste beinhaltet.

Mit diesen Vorsorgemaßnahmen sorgen Sie für Klarheit und haben das gute Gefühl, auf alle Eventualitäten vorbereitet zu sein.

12.5 Beratung zu Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuung

Hilfe und Beratung erhalten Sie u. a. bei der Beratungsstelle des Landratsamtes, bei Betreuungsvereinen, bei einem Rechtsanwalt oder Notar gegen Gebühr.

Landratsamt Landsberg

Betreuungsstelle/-behörde – Außenstelle 6

Spöttinger Straße 14 b, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 129-1201 oder -1202

E-Mail: betreuungsstelle@LRA-LL.Bayern.de

Internet: www.lra-ll.de

Hospiz- und Palliativverein Landsberg am Lech e. V.

Bischoff-Riegg-Straße 9, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 42388

E-Mail: info@hvp-landsberg.de

Internet: www.hvp-landsberg.de

Bayerisches Rotes Kreuz Starnberg

Außenstelle Landsberg

Max-Friesenegger-Straße 45, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191 918862

E-Mail: amelie.vonwissmann@brk-starnberg.de

Internet: www.brk-starnberg.de

Weitere Informationen und Unterlagen finden Sie auf der Seite des Bundesministeriums der Justiz unter:

https://www.bmj.de/DE/themen/vorsorge_betreuungsrecht/vorsorge_betreuungsrecht_node.html

13. SONSTIGE EINRICHTUNGEN UND ANGEBOTE



© Stadt Landsberg am Lech

Öffentliche Toiletten im Stadtgebiet der Stadt Landsberg am Lech

Historisches Rathaus

Inkl. Wickelmöglichkeit + behindertengerechte Toilette, eingeschränkte Öffnungszeiten

Sandauer Tor

Inkl. behindertengerechte Toilette, durchgehend geöffnet

Tiefgarage Schloßberg

Inkl. behindertengerechte Toilette mit höhenverstellbarer Pflegeliege, durchgehend geöffnet

Tiefgarage Lechstraße

Inkl. behindertengerechte Toilette, durchgehend geöffnet

Parkplatz Waitzinger Wiese

Inkl. behindertengerechte Toilette (Euro-WC-Schlüssel), Wickelmöglichkeit, durchgehend geöffnet

Alter Friedhof und Waldfriedhof

Nach den Öffnungszeiten des Friedhofs

Bahnhof Landsberg am Lech

Voraussichtlich ab Februar/März 2025

Nette Toilette

Die Einzelhändler und Gastronomen der Stadt stellen ihre Toiletten gerne öffentlich zur Verfügung

Trinkbrunnen mit kostenfreiem Leitungswasser

Standorte der Trinkbrunnen

- Georg-Hellmair Platz neben dem Springbrunnen unter einem Baum
- Herkomer Park unterhalb des Museums
- an der Teufelsküche
- am Klösterl
- im Bürgerbüro
- bei den Stadtwerken

Auch in den Friedhöfen in der Stadt und in den Ortsteilen befinden sich Trinkwasserstellen.

Alle Standorte der Trinkwasserbrunnen findet man übrigens ganz einfach und sehr übersichtlich digital in der App „Trinkwasser unterwegs“ vom Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft.

13. SONSTIGE EINRICHTUNGEN UND ANGEBOTE

Ratschbänke

Vielleicht haben Sie schon eine der vielen Ratschbänke im Landkreis und der Stadt Landsberg entdeckt? Die Idee dahinter ist: wer sich auf eine entsprechend gekennzeichnete Bank draufsetzt, möchte gerne die Gesellschaft von anderen haben. Man kann sich dazusetzen und ins Gespräch kommen. Eine Ratschbank kann den Anstoß geben um miteinander in Kontakt zu kommen. Ratschbänke sind also Orte der Begegnung, an denen man sich ungezwungen treffen und ins Gespräch kommen kann.



Die Kleidungsstücke kosten nur wenig Geld, sind gut erhalten und sauber. Offen für Alle! Angeboten wird gebrauchte Kleidung für Erwachsene und Kinder, Schuhe, Bettwäsche und Gardinen

Kaufhaus der schönen Dinge, Bill e. V.

Galgenweg 2, 86899 Landsberg am Lech
Große Auswahl an guten, gebrauchten Dingen, Besonderheiten und Kuriositäten; Inhaber der Sozialcard erhalten 30 Prozent Rabatt

Kleiderläden

BRK Kleiderläden-Schatztruhe Landsberg

Katharinenstraße 2 1/2, 86899 Landsberg am Lech

Caritas Kleiderladen

Lechstraße 2, 86899 Landsberg am Lech

Internet: www.caritas-landsberg.de/kleiderladen

Abgabe nur an Personen mit Berechtigungsnachweis (z. B. Sozialcard)

BRK Kleiderläden-Schatztruhe

Dießen am Ammersee

Prinz-Ludwig-Straße 12, 86911 Diessen

Landsberger Tafel

Ehrenpreisstraße 6 b, 86899 Landsberg am Lech

Internet: www.landsberger-tafel.de

Die Tafel gibt einwandfreie Lebensmittel kostenlos an hilfsbedürftige Bürger aus.

Abgabe nur an Personen mit Berechtigungsnachweis (z. B. Sozialcard)

Flohmarkt

Stadt Landsberg am Lech

Waitzinger Wiese, in den Sommermonaten, samstags von 08:00 bis 14:00 Uhr (Bekanntgabe in der Presse)

Mariä Himmelfahrt Kaufering – Flohmarkt

Dr. Gerbl Straße 11, 86916 Kaufering

Telefon: +49 8191 7183

E-Mail: pg.kaufering@bistum-augsburg.de

Internet: www.pg-kaufering.de/pfarreien/mh-kaufering/flohmarkt

„Es gibt fast nichts, was es hier nicht gibt“

NOTRUF-LISTE

Notruf Polizei	110	Giftnotruf	089 19240
Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst	112	Zentrale Sperrnummer für EC- und Kreditkarten	116 116
Polizeiinspektion Landsberg	08191 932-0	Telefonseelsorge	0800 1110111
Polizeiinspektion Dießen	08807 9211-0	anonyme telefonische Beratung bei allen Nöten und Krisen, auch Suizidprävention	
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117	Krisendienst Psychiatrie Oberbayern	0800 6553000
Ärztliche Bereitschaftspraxis GESOLA	08191 9855192	qualifizierte Soforthilfe bei Krisen und Notfälle	
Apothekennotdienst	0800 0022833		

BESTATTUNGEN
SELIGER

*Wir begleiten Sie
auf dem Weg der Trauer*

*Hubert-von-Herkomer-Str. 82
86899 Landsberg am Lech
Tel.: 08191 - 9789663*

*Mail: info@bestattungen-seliger.de
www.bestattungen-seliger.de*

WIR BERATEN SIE GERNE
PROFFESIONELL UNDPERSÖNLICH

Steinmetz- und Steinbildhauerbetrieb

Steinmetz
SEPP 

Individuelle Grabmalgestaltung

www.steinmetz-sepp.de

Landsberg am Lech Tel.: 0 81 91 - 50 53 8

Branche/Inserent	Seite	Branche/Inserent	Seite	Branche/Inserent	Seite
Alltagshilfe		Klinik		Pflegeheim	
• die kolping akademie	44	• kbo-Lech-Mangfall-Klinik Landsberg am Lech	38	• AWO-Seniorenwohnpark Dießen	46
Augenoptik		• Klinikum Landsberg am Lech	36	• AWO-Seniorenzentrum „Bürgerstift“	46
• Seh- & Hörmanufaktur	4	Osteopathie		• Kreissenorenheim Theresienbad	58
Bauunternehmen		• Forum Vitae Nistler	4	• Kreissenorenheim Vilgertshofen	58
• Amberg Bau GmbH & Co. KG	22	Pflege- und Betreuungsdienst		• Pichlmayr Wohn- und Pflegeheim – Senioren-Zentrum Landsberg	44
Behindertenhilfe		• Ambulante Pflege Cannalonga GmbH	44	Schreinerei	
• IWL Werkstätten für Menschen mit Behinderung gGmbH	U2	• Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband Landsberg am Lech	44, 54	• Jürgen Hinträger Schreinerei – Meisterbetrieb	16
Berufsfachschule		• Caritas-Seniorenzentrum Heilig-Geist-Spital	46	• Schreinerei Kreitner	16
• Berufsfachschulen Heimerer GmbH	42	• Home Instead	44	Seniorenwohnen	
Bestattungsinstitut		• KM Fürsorge GmbH	54	• SeniorenWohnen am Englischen Garten	U4
• Bestattungen Seliger	72	• Ökumenische Sozialstation St. Martin	42	• SeniorenWohnen am Jesuitenkolleg	U4
Heizungs- und Sanitärtechnik		• Pflegezentrum Windach-Ammersee GmbH	54	Steinmetzbetrieb	
• Bukoll Bäder + Wärme	16	• Pflorgeteam WaNiKa GmbH	42	• Steinmetz Sepp	72
• Karl Strasser GmbH	22	• Seniorenstift Kaufering	46	Taxiunternehmen	
Hörakustik				• Taxi Lechfunk UG	36
• Seh- & Hörmanufaktur	4			Tierarztpraxis	
Hospiz				• Tierärztliche Praxis für Kleintiere Michael Rattenhuber	4
• Theotinum Hospiz	66				
Hospizdienst					
• Hospizdienst Ammersee e.V.	66				
• Theotinum Verein e.V.	66				

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.total-lokal.de.

U = Umschlagseite



Herausgeber:

mediaprint infoverlag gmbh
Lechstraße 2, 86415 Mering
Registergericht Augsburg, HRB 27606
USt-IdNr.: DE 118515205
Geschäftsführung:
Ulf Stornebel
Tel.: 08233 384-0
Fax: 08233 384-247
info@mediaprint.info



in Zusammenarbeit mit:

Landkreis Landsberg am Lech, Von-Kühlmann-Straße 15, 86899 Landsberg a. Lech
Stadt Landsberg am Lech, Seniorenmanagement, Katharinenstraße 1, 86899 Landsberg am Lech

Redaktion:

Für die Inhalte besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.
Änderungen können zeitnah in der Online-Version eingepflegt werden.
Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Landkreis Landsberg am Lech und Stadt Landsberg am Lech
Verantwortlich für den Anzeigenteil: mediaprint infoverlag gmbh, Goran Petrasevic

Angaben nach Art. 8 Abs. 3 BayPrG: Alleinige Gesellschafterin der mediaprint infoverlag gmbh ist die Media-Print Group GmbH, Paderborn

Quellennachweis für Fotos/Abbildungen:

Titel: Stadt Landsberg am Lech
Weitere Quellenangaben sind an den jeweiligen Fotos vermerkt.

86899057 / 5. Auflage / 2025

Druck:

PRIMUS international printing GmbH
Am Steinberg 15
09603 Großschirma

Papier:

Umschlag: 250 g/m² Bilderdruck, chlor- und säurefrei
Inhalt: 115 g/m² Bilderdruck, chlor- und säurefrei

Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen in Print und Online sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.

SENIORENWOHNEN IN LANDSBERG AM LECH

Weil wir unser Leben lieben

Den Lebensalltag selbst gestalten und gleichzeitig die Sicherheit haben, wenn nötig Unterstützung und Hilfe zu erhalten – diese Möglichkeiten bieten das SeniorenWohnen der Stadt Landsberg am Lech und die WBG Landsberg in zwei betreuten Wohnanlagen.

Das **SeniorenWohnen am Jesuitenkolleg** ist eine idyllisch gelegene Anlage umgeben von vielen Grünflächen. Sie liegt etwas erhöht über der schönen Altstadt von Landsberg am Lech. Hier, am ehemaligen Jesuitenkloster haben Betreuung und Fürsorge Tradition.

Das **SeniorenWohnen am Englischen Garten** ist zentral, aber dennoch ruhig gelegen. Von hier ist die nahe Altstadt in nur wenigen Minuten fußläufig zu erreichen. Die Wohnanlage ist durch lebendige, kommunikative Räume und Freiräume mit hoher Aufenthaltsqualität geprägt.

Beide Einrichtungen werden geführt von erfahrenen Betreuungspartnern. Das Angebot umfasst einen 24-Stunden-Hausnotruf, soziale Beratung und ein umfangreiches Beschäftigungsangebot. Persönliche Kontakte pflegen und in den „eigenen vier Wänden“ bleiben – das ist in den Einrichtungen des SeniorenWohnens der Stadt Landsberg am Lech und der WBG Landsberg möglich. So können die Bewohner zuversichtlich in die Zukunft blicken.

Weitere Informationen zum SeniorenWohnen der Stadt Landsberg am Lech und der WBG Landsberg anfordern unter:

mieten@landsberg.de oder Tel. 08191 128-203
wbg@landsberg.de oder Tel. 08191 128-201

